UNSERE FRÄNKISCHE HEIMAT
HABEWIND NEWS
10.03.2018
302
Ausgabe: 302-2018
Auflage: 23.500
Sonderthemen:
KFZ im Frühjahr
GARTEN im Frühjahr
...immer aktuell ...gut informiert !
INFORMATIONEN AUS UNSERER HEIMAT
Info-Tel.: 09874-689 683 Erscheinen: 14-täglich
Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Abenberg, Bruckberg, Dietenhofen, Heilsbronn, Lichtenau, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Petersaurach, Rohr, Sachsen, Windsbach, Wolframs-Eschenbach und in allen dazugehörigen Ortsteilen

www.kfzsv-demas.de
Ingenieur- & Sachverständigenbüro
DEMAS
KFZ - Prüfstelle
GTÜ
KFZ- Sachverständigenbüro
Unfallschäden und Bewertungen
Neuendettelsau • Gewerbering 7b
☎ 0 98 74 / 50 48 10

Großzügige Spende für Ersthelfer

1.500 Euro für die First-Responder-Gruppe der FFW Rohr

ROHR (Eig. Ber.)
Ende Februar kamen in Rohr zwei ehrenamtliche Vereine zusammen, die auf ihre Art und Weise „Dienst am Nächsten“ leisten. Die Vorsitzenden des Fördervereins „Kindergarten und Jugend Regelsbach e.V.“ waren zu Gast bei der First-Responder-Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Rohr. Beindruckt von den bisherigen Leistungen der 17-köpfigen Ersthelfergruppe, die Anfang Februar 2018 ihr einjähriges Bestehen feiern durfte, entschieden die 65 Mitglieder-Familien des Fördervereins, die First-Responder-Gruppe Rohr mit einer Geldspende zu bedenken. Die 1. Vorsitzende des Fördervereins und Mitglied des Rohrer Gemeinderats, Martina Schießl, überreichte mit ihrer 2. Vorsitzenden Manuela Heller den beiden Kommandanten, Thomas Richter und Roland Betsch, einen Spendenscheck in Höhe von 1.500 Euro. Der 1. Vorstand der FFW Rohr, Herbert Richter, bedankte sich im Beisein der anwesenden Ersthelfer für die großzügige Spende der Regelsbacher. Die Spende des „Fördervereins Kindergarten und Jugend Regelsbach e.V.“ ermöglicht der First-Responder-Gruppe nun weitere wichtige Anschaffungen, die nicht zuletzt ihren Patienten zugutekommen sollen.

Text + Foto: Matthias Schwarz

Die beiden Vorsitzenden des Fördervereins, Manuela Heller (vorne links) und Martina Schießl (mittlere Reihe), überreichten ihren Scheck am Übungsabend der First-Responder-Gruppe Rohr.

ZAUBERHAFTE FENSTER & TÜREN
MÜLLER
Für Sanierung und Neubau
QUALITÄT
Beratung, Herstellung, Montage und Kundendienst aus einer Hand.
Rother Straße 40 · 91575 Windsbach
Telefon (0 98 71) 67 77-0
www.mueller-windsbach.de

Ihre Fachhandwerker rund ums Haus
Dächer zum Wohlfühlen
SCHWARZ Fassade & Dach
Ihr Spezialist auch für Bad, Heizung und Gewerbebau
Raiffeisenstr. 6 · Windsbach · Tel. 09871 706 310 · www.schwarz-windsbach.de

BEREIT FÜR DEN FRÜHLING!
DIE NEUEN OUTFITS SIND DA!
Bittel.
...echt anziehend!
Waldstraße 22 . Neuendettelsau . 09874 / 4294

Silberne Ehrennadel für Daniela Stürmer

Seit 25 Jahren aktiv in der Feuerwehr-Blaskapelle

NEUENDETTELSAU

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr (FFW) Neuendettelsau kam auch der Abteilungsleiter der Blaskapelle, Rudolf Buchinger, zu Wort. In seinem Rechenschaftsbericht konnte er darauf verweisen, dass nach fünf Neuzugängen und einem Austritt nunmehr 34 Musikerinnen und Musiker der Blaskapelle angehören. Nach dem Tode des musikalischen Leiters Toni Beck hat Martin Ziegler, ein Vollblutmusiker, wie es Buchinger formulierte, den Dirigentenstab übernommen. Die Proben seien anstrengend und überaus fordernd, machen aber unwahrscheinlich viel Spaß, räumte der Abteilungsleiter ein. Die hörbaren Ergebnisse intensiver Probenarbeit zeigen große Fortschritte bei Auftritten, die zu anerkennendem Applaus der Zuhörer führen. Doch auch von außergewöhnlichen Begebenheiten war im weiteren Verlauf des Berichts die Rede. In Gunzenhausen hatte im Vorfeld der Aktivitäten zum traditionellen Maibaum-Aufstellen die dort vorgesehene Musikkapelle ihr Erscheinen kurzzeitig abgesagt. Nun galt es, schnellstmöglich einen Ersatz zu finden. Innerhalb von nur zwei Tagen, so Buchinger, hatte die Blaskapelle Neuendettelsau ihr Kommen zusagen können und hiermit den Verantwortlichen in Gunzenhausen einen

großen Dienst erwiesen. Dieses Engagement und das Konzert selbst wurden von den dortigen Besuchern mit Beifall belohnt. Auch in Nürnberg war die Blaskapelle aus Neuendettelsau zu hören. So auf dem Hauptmarkt anlässlich einer Veranstaltung der Handwerkskammer. Im Heimatort selbst spielte sie unter Anderem beim Floriansfest und Oktoberfest des Turn- und Sportclubs (TSC) sowie bei diversen Anlässen, an der Kirchweih und am Weihnachtsmarkt. Beim Ausblick auf diesjährige Veranstaltungen war von einem Auftritt in Ingolstadt-Gerolfing die Rede. Dort werde man am Sonntag, 24. Juni, zusammen mit den Kameraden der Feuerwehr an einem Festzug teilnehmen und zuvor beim Frühschoppen auftreten. Die Verbindung zur Feuerwehr Gerolfing entstand durch ein zufälliges Treffen von Gerolfinger Bürgern, die ihren früheren katholischen Pfarrer, Wolfgang Hörl, in St. Franziskus in Neuendettelsau besuchten. Bei nachfolgender Zusammenkunft wurde vereinbart, das Gerolfinger Feuerwehrjubiläum musikalisch zu umrahmen. Doch auch vor Ort kann man die Blaskapelle hören: Am Samstag, 9. Juni, 16 Uhr, im Kapitelsaal der Diakonie Neuendettelsau, im Rahmen der Konzertreihe „Bunte Vielfalt“ und ebenso ist eine musikalische Reise ins Sauerland geplant. Beim hiesigen Dorffest und Jubiläum „500 Jahre Freiherren von Eyb auf Neuendettelsau“ wird auch die Blaskapelle mitwirken. Abteilungsleiter Buchinger dankte allen, die sich engagieren und den gute Ruf der Blaskapelle der Feuerwehr Neuendettelsau „in alle Himmelsrichtungen“ hinaustragen. Besonderer Dank galt jedoch dem Notenwart Reinhold Schütz, der Schriftführerin Daniela Stürmer und dem Kassier Herbert Geyer. In seinem Grußwort unterstrich Bürgermeister Gerhard Korn die Auftritte der Feuerwehr-Blaskapelle. „Ich bin begeistert und dankbar für die vielfältige musikalische Unterstützung übers Jahr“, so Korn. „Wir sind stolz, dass wir eine Blaskapelle im Dorf haben“, sagte er unter Beifall. Daniela Stürmer wurde in dankbarer Anerkennung der Verdienste um die deutsche Blasmusik die Ehrennadel in Silber des Nordbayerischen Musikbundes für 25 Jahre aktives Musizieren verliehen. Die Urkunde unterzeichnete Präsident Manfred Ländner. Da der Kreisvorsitzende Markus Häßlein verkehrsbedingt nicht anwesend sein konnte, überreichten der Jubilarin Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Bürgermeister Gerhard Korn und Abteilungsleiter Rudolf Buchinger die Urkunde samt Ehrennadel.

Text + Foto: Klemens Hoppe

Reinhold SCHULLER
Baumfällungen
Baumschnitt
Wurzelstockfräsen
Wir helfen gerne weiter!
91586 Lichtenau • Kirschendorf 6
Tel. 09874 / 18 06

STEIN HANEL GRABSTEINWERK
rokstyle exklusiv bei uns
Direktverkauf ab Werk
Versetzarbeiten in allen Friedhöfen
Innenausstellungshalle und Musterfriedhof am Werk
Über 800 Grabsteine direkt zur Auswahl
Fordern Sie kostenlos unseren Katalog an.
www.stein-hanel.de
Stein Hanel GmbH • Josef-Hanel-Straße 1 • 91578 Leutershausen • Tel. 09823/298

Editorial

Da wird's einem warm ums Herz....

Liebe Leserinnen und Leser,

den meteorologischen Frühlingsanfang am 1. März hat die Kältewelle 2018 verbockt – nun gibt es Hoffnung für den astronomischen bzw. kalendarischen Frühlingsbeginn in 10 Tagen, nämlich am 20. März!

Dann ist Schluss mit Grippe, Mütze und schlechter Laune – unsere Vereine freuen sich auf die ersten Outdoor-Veranstaltungen und die Schulkinder auf die Osterferien. Letztes Jahr wurde Ende März bei Traumwetter im Frankenland bereits die Grillsaison eröffnet, vielleicht können wir also an Ostern zumindest ohne Skiunterwäsche die Ostereier suchen?

Ob astronomisch oder meteorologisch – wir machen das Beste draus, trinken brav ein Vitamin-Säftchen und freuen uns über die ersten zwei frühlingshaften Sonderthemen in dieser Ausgabe!

Tipp: Haben wir die Sonne im Herzen, ist sie auch am Himmel nicht mehr weit...

Mit diesen vorfrühlingshaften Grüßen wünschen wir Ihnen nun wieder viel Freude beim Lesen unserer neuesten Ausgabe der Habewind News – Unsere Fränkische Heimat!

Ihr

Peter Haberzettl & das Habewind-Team

glas näther
TRANSPARENTE VIELFALT
GLASEREI • GLASGESTALTUNG • BILDEINRAHMUNGEN
• Duschabtrennungen • Ganzglastüren mit Design
• Terrassenüberdachungen • Wind- u. Sichtschutz
• Spiegel • Austausch von blindem Isolierglas
Am Postberg 9 Mobil: 0160/165 8009 Tel.: 09872/97500
91560 Heilsbronn kontakt@glasnaether.de Fax: 09872/975032

Heizomat
Besuchen Sie uns zur HOLZ-HANDWERK Nürnberg vom 21.-24. März 2018 in der Halle 12 Stand Nr. 910.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
• Innovative Heizsysteme von 15 bis 990 kW für Hackschnitzel, Biomasse, Pellets und Späne
• Professionelle Holzhackmaschinen hand- und kranbeschickt von 300 bis 800 mm Ø
• Leistungsstarker Heizotruck das Fahrzeug für Kommunaldienst, Forst- und Landwirtschaft
• Individuelle Befüll- und Lagersysteme
• Umweltfreundliche Energiesysteme
Energie im Kreislauf der Natur
Maicha 21 · 91710 Gunzenhausen · Tel.: 09836/9797-0 · info@heizomat.de · www.heizomat.de

Zahlreiche an uns eingesandte Artikel und Fotos - auch die aus Platzgründen noch nicht veröffentlichten Texte - finden Sie ab jetzt immer aktuell unter:
WWW.HABEWIND.DE

Das Speiselokal mit der gemütlichen Atmosphäre
Reservierung erwünscht
Gasthaus Pension Rezatgrund Familie Schmidt
Retzendorf bei Windsbach
Am Waldstrandbad
Tel. 09871 / 67 24 90
· Fischfilet · Zander · Forelle in der Pfanne gebraten
· Tafelspitz · Putensteak · reichhaltige Speisekarte
· Käsespätzle · saftige Steaks vom Angus Rind
Vorübergehend neue Öffnungszeiten:
Mo - Sa ab 17 Uhr geöffnet,
Warme Küche bis 20 Uhr, Sonntag Ruhetag
Familienfeiern an den Sonntagen nach Vereinbarung
Wir empfehlen unseren Saal für Hochzeiten, Geschäfts- und Familienfeiern
www.rezatgrund.de

Sonderthema

KFZ im FRÜHLING

Wissenswertes und aktuelles zum Thema Wildunfall

Gefährliche Sackgasse für Rehe zwischen Rudelsdorf und Veitsaurach

ADAC ersetzt Schäden durch Tierkollision bis zu 300 Euro

Nach mehreren Wildunfällen im Herbst/Winter 2017/2018: Die Gemeindestraße zwischen Rudelsdorf (Lkr. Roth) und Veitsaurach (Lkr. Ansbach/Stadt Windsbach) ist auf der Waldseite begrenzt durch eine steile Hanglage, auf der anderen Seite geht es neben der Leitplanke ebenso steil abwärts in die Tiefe. Leider sind Rehe sind nicht lernfähig und stürzen sich immer wieder todesmutig den Abhang hinunter auf die Straße – nur um auf der Leitplankenseite festzustellen, dass ihnen auch hier der Weg zum Futter verwehrt bleibt. Kommt nun ein Auto (die Strecke ist zudem durch zwei leichte Kurven nicht komplett einsehbar), bleiben die Rehe entweder stehen und starren hypnotisiert ins Licht – oder springen panisch zwischen Leitplanke und Abhang hin und her. In zwei Fällen kam es zur Kollision, obwohl der Autofahrer bereits zuvor stark abgebremst, abgeblendet und gehupt hatte. Die Strecke ist prädestiniert für Wildunfälle und leider nicht durch Warnschilder oder spezielle Wild-Warn-Baken gekennzeichnet. Hier hilft nur langsames und vorausschauendes Fahren – was allerdings oft erschwert wird durch einen zu dicht auffahrenden und drängelnden Hintermann. Darum auf diesem Wege: Bitte Abstand halten, Geschwindigkeit anpassen und Rücksicht nehmen – auf Rehe und die anderen Verkehrsteilnehmer! Denn diese Strecke ist nur ein Beispiel für viele Straßen durch kurvige Waldgebiete in der Habewind-Region…

Und wenn es doch gekracht hat? Und für welche Tierarten darf eigentlich gebremst werden? Eigentlich möchte man doch für alle Tiere bremsen, egal ob Reh, Wildschwein, Igel oder Kröte. Die Versicherungen sehen das aber anders. Wer wegen eines Kleintieres eine Vollbremsung hinlegt und dadurch einen Auffahrunfall verursacht, trägt häufig eine Mitschuld. Für den Gesetzgeber ist das eine Vollbremsung ohne Grund. Noch schlimmer: Wer ausweicht und einen Schaden verursacht, muss diesen oft komplett selbst übernehmen. Geht man nach der Versicherung, darf ausschließlich für Haarwild gebremst werden. Denn nur dafür bezahlt die Teilkasko den Schaden, der bei einem Zusammenstoß entsteht. Zum Haarwild gehören beispielsweise Wildschwein, Reh, Hirsch, Fuchs oder Hase. Unfälle mit Federwild, wie Ente oder Fasan, sind dagegen nicht bei allen Versicherungen beinhaltet. Ein Tipp für die Schadensregulierung: ADAC-Mitglieder können bei Schäden durch Tierkollisionen bis zu 300 Euro ersetzt bekommen, soweit der Schaden nicht durch eine Versicherung ausgeglichen wird. Beihilfefähig sind die verbleibenden Kosten des Fahrzeugschadens (Reparaturkosten). Beispiel aus der Praxis: Bei Teilkaskoversicherung mit 150 Euro Selbstbeteiligung erstattet der ADAC diese 150 Euro nach Einreichung der erforderlichen Unterlagen (Abrechnungsschreiben der Versicherung / Bescheinigung der Polizei- oder Forstbehörde).

K W / Foto: pixabay

Wilhelm Walz Finanzservice

Optimieren Sie mit mir Ihre Versicherungsverträge und sparen Sie durchschnittlich

580,- EURO im Jahr!

Beispiel

85% aller Haushalte sind falsch versichert oder zahlen zu hohe Beiträge.

Diese Kosten können Sie durchschnittlich um 25% senken!

PRIV. VERSICHERUNG	DURCHSCHNITTS-HAUSHALT	OPTIMIERTER HAUSHALT
Privathaftpflicht	88,20 €	69,97 €
Hausrat	167,95 €	135,50 €
Unfall	345,48 €	299,02 €
Rechtsschutz	268,35 €	211,78 €
Wohngebäude	355,23 €	228,11 €
2 x Kfz	920,38 €	619,91 €
Gesamt	2.145,59 €	1.564,29 €
Ihre Ersparnis		581,30 €

Sprechen Sie mit mir und investieren Sie 30 Minuten Ihrer Zeit.

Es lohnt sich für Sie.

Fordern Sie ein unverbindliches Angebot an.

Wilhelm Walz
Versicherungsfachmann (BWV)
Watzendorf 13 · 91564 Neuendettelsau
Tel: 09874/68 60 98 · Fax: 09874/68 60 99
Mobil: 0172/7 08 65 62
info@walz-finanzservice.de
www.walz-finanzservice.de

Unabhängigkeit ist unsere Stärke!

Dietrich

20 JAHRE

Autopflege & Reifenservice

Innen- und Außenreinigung
Lackpflege & Lackversiegelung
Reifenmontage & Verkauf

Heilsbronner Str. 40
91564 Neuendettelsau
09874 - 1718
0177-4349060
autopflegedietrich@web.de

KFZ-Aulitzky

www.kfz-aulitzky.de

AUTOFIT

Birkenhofstraße 8 · 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-4108 · Fax: 4845 · Mobil: 0171-1285237

Jetzt schon an Sommerreifen denken!

Fragen Sie nach unseren Top-Angeboten:
Markenreifen, z.B. Dunlop - Vredestein usw.

VREDESTEIN
DUNLOP

Räderwechsel ohne wuchten **25,00 €**
Räderwechsel mit wuchten (Alufelgen) **39,00 €**
Räderwechsel mit wuchten (Stahlfelgen) **34,00 €**

Machen Sie Ihr Fahrzeug fit für den Frühling mit unserem Frühjahrscheck (31 Punkte) 22,00 €

Sonderthema

KFZ im FRÜHLING

Im Test: Nachschneidemesser für Scheibenwischer

Ist der Gummi spröde, hilft auch eine neue Kante nicht

Ein zweites Leben für abgenutzte Wischerblätter? Seit einiger Zeit gibt es auf dem Markt spezielle Schneidemesser, welche eine Verlängerung der Gebrauchsfähigkeit der Wischer versprechen. Laut Hersteller ist die Handhabung simpel: Einfach die Gummilippe nachschneiden und schon wird angeblich wieder gewischt wie neu. Das alles für wenige Euro, und öfters verwendbar soll das Schneidesystem auch sein. Dass es nicht ganz so einfach ist, zeigt der Test des ADAC. So können Schneidesysteme oft das Wischergebnis verbessern, allerdings nur unter bestimmten Umständen. Die erste Hürde stellt häufig die Anwendung des Schneidemessers dar: Es ist handwerkliches Geschick erforderlich um eine gerade Schnittkante zu erreichen und einen Zweitversuch beim Nachschneiden gibt es meist nicht. Bei einem Fehlschnitt kann der Wischer deutlich schlechter funktionieren als zuvor. Doch auch bei richtiger Anwendung sind unerwartete Ergebnisse möglich: Wenn der Gummi aufgrund von Umwelteinflüssen – etwa durch UV- oder Ozoneinwirkung – mit der Zeit versprödet, hilft auch eine neue Kante nicht. Je nach Einsatzbedingungen und Güte der Gummimischung kann sich üblicherweise das Material nach rund 24 Monaten soweit verändern, dass ein Nachschneiden kaum eine Verbesserung bringt. Wenn das Material noch keine alterungsbedingten Materialveränderungen hat, kann ein Nachschneiden das Wischergebnis deutlich verbessern. Wurde also im Winter versehentlich über eine zugefrorene Scheibe gewischt oder hatte sich ein Fremdkörper unter dem Wischer verklemmt, kann eine Aufbereitung mittels Nachschneidemesser für ein „zweites Leben" des Wischers sorgen. Das Funktionsprinzip im Test: Ein Scheibenwischer verdrängt mit seiner Gummikante das Wasser von der Scheibe. Ist das Material aber zu unflexibel, die Kante beschädigt oder nicht mehr scharf genug, kommt es zur Schlierenbildung. Gegen sprödes oder hartes Material hilft nur ein Austausch – die Kante kann hingegen durch Nachschneiden erneuert werden.

Bild 1: Wischergebnis vor dem Nachschneiden

Bild 2: Wischergebnis nach dem Nachschneiden

Um das Wirkprinzip zu ergründen, wurde sowohl das System von Wipeo als auch von Ecocut, die zwei gängigsten Systeme auf dem Markt, herangezogen. Wichtig ist hierbei, dass kein vergleichender Warentest stattfand, sondern lediglich die Sinnhaftigkeit des Nachschneidens an sich überprüft wurde. **Fazit: Nachschneiden ist grundsätzlich nur bei Wischern sinnvoll, die nicht zu alt sind. Die Wischer sollten vor dem Schneiden gründlich mit einer Spülmittellösung gereinigt werden. Damit wird auch das Schneiden erleichtert. Kaltes Gummi schneidet sich schlecht. Möglichst bei Zimmertemperatur nachschneiden. Um das Nachschneiden zu erleichtern kann es hilfreich sein, den Wischer vom Fahrzeug zu demontieren. Üblicherweise bleibt am Ende des Wischers nach dem Nachschneiden eine Kante zurück, welche mit einer Schere entfernt werden sollte. Ein gescheiterter Nachschneideversuch kann die Wischleistung sehr negativ beeinflussen - daher sicherheitshalber Ersatzwischer bereithalten!**

Textquelle + Foto: www.adac.de

Kfz.-Sachverständigen-Büro
H. KETTNER
Classic Data
GFU
ADAC
Vertragspartner der ADAC Touring GmbH
Fachgebiete: Kfz.-Schäden · Kfz.-Bewertungen · Wertgutachten
Straßenverkehrsunfälle · Bewertung und Begutachtung von Wasserfahrzeugen
Schwabach
Rother Straße 15
91126 Schwabach
Tel. 09122/8750888
Fax 09122/8750889
Nürnberg
Kleinreuther Weg 93
90408 Nürnberg
Tel. 0911/3775847
Fax 0911/3775848
Windsbach
Kettersbach 19
91575 Windsbach
Tel. 09871/656223
Fax 09871/1260
Neuendettelsau
Heilsbronner Str. 14
91564 Neuendettelsau
Tel. 09874/689097
Fax 09874/4211
Mobil 0172 8109582 · info@kettner-sv.de · www.kettner-sv.de

www.awr-autodoctor.de
AUTO-DOCTOR AWR
www.awr-easyclean.de
Bahnhofstr. 16 • 91564 Neuendettelsau Tel.: 0175 / 24 75 722
Scheibenreparatur und Austausch
Bei Steinschlagreparaturen übernehmen die meisten Versicherungen die Kosten komplett, ohne Anrechnung der Selbstbeteiligung.
Lackreparaturen
vorher
nachher
• Lackreparaturen
• Innenaufbereitung
• Folierung
• Felgenreparatur
• Scheibenreparatur u.- Austausch
• Scheinwerferaufbereitung
• Fahrzeugaufbereitungen
• Tönungsfolieneinbau
• Nano-Veredelungen
• KFZ - Ersatzteile von A - Z
• Dellenentfernung
• Hängerverleih
• Shop für Fahrzeugreinigungs -Tuning-Zubehör und Pflegemittel

REIFEN + AUTO SERVICE
point S
RÖTHIG
Ihr Kfz-Meisterbetrieb
Sandbuck 11
91575 Windsbach
☎ 09871 228
Rechtzeitig an Sommerreifen denken!
www.reifen-roethig.de

FEYL AUTOMOBILE

Gutenbergstr. 14 • 91560 Heilsbronn
Telefon: 09872 / 9721-0
Fax: 09872/ 9721-33
Email: info@feyl-automobile.de
Internet: www.feyl-automobile.de

Cascada 1.4 Turbo „Innovation“ Cabriolet

103kW/140PS, Benzin, lavarot, EZ:04/2017, 8.150km, Navi, digit. Radio DAB+, Ergonomiesitze AGR, Park-assistent, Leder Siena Schwarz, LM-Felgen 20 Zoll, Sitzheizung + Sitzklimatisierung, Xenon, OPC-Lenkrad, …

Barpreis: 25.900 EUR

Adam 1.4 „Jam“

64kW/87PS, sunny yellow, Benzin, EZ: 02/2016, Radio CD + Bluetooth, Opel OnStar Online- + Service-Assistent, Parkpilot, LM-Felgen, …

Barpreis: 11.990 EUR

Cacada 1.6 Turbo Innovation AUTOMATIK Cabriolet

125kW/170PS, Benzin, arktisblau, EZ: 01/2017, 3.250km, Navi, digit. Radio DAB+, Frontkamera, Xenon, Leder, LM-Felgen 20 Zoll, Sitzheizung + Sitzklima-tisierung, Parkassistent, adapt. Fahrwerk, …

Barpreis: 26.490 EUR

Meriva B 1.4 Turbo “Edition” AUTOMATIK

88kW/120PS, Benzin, karbonsilber, EZ: 01/2017, 13.350km, Radio CD + Mp3, Lenkrad- und Sitzheizung, Parkpilot vorn + hinten, Multifunktions-Lederlenkrad, …

Barpreis: 15.900 EUR

Mokka X 1.4 Turbo „Ultimate“

103kW/140PS, Benzin, kokosnussbraun, EZ: 11/2017, 80km, Navi, LED-Scheinwerfer, DAB+, BOSE-Soundsystem, Frontkamera, Rückfahrkamera, Lenkrad- und Sitzheizung, …

Barpreis: 24.990 EUR

Nissan Note 1.5 dCi

66kW/90PS, Diesel, grau met., EZ: 02/2015, 45.100km, Navi mit Farbdisplay, Rückfahrkamera + BirdView, Sitzheizung, Keyless Go, Bluetooth, USB, …

Barpreis: 9.890 EUR

Mieten Sie jetzt bei uns ein Wohnmobil für Ihren nächsten Urlaub!

Wir haben 3 komfortabel ausgestattete Fahrzeuge in verschiedenen Größen vor Ort. Genaue Informationen zu den Fahrzeugen, sowie alles Wichtige zur Vermietung, finden Sie bei uns auf der Homepage.

Sie haben Fragen?
Herr Kucharski steht Ihnen gerne zur Verfügung!
09872-9721-14
j.kucharski@feyl-automobile.de

womondo
INDIVIDUELL BEWEGEND

WWW.FEYL-AUTOMOBILE.DE

Sonderthema

KFZ im FRÜHLING

Der Deutsche Jagdverband (DJV) appelliert an Autofahrer

Rehe sind wild auf Streusalz am Straßenrand

Der DJV weist auf die jahreszeitbedingt steigende Gefahr von Wildunfällen hin. Aber wie kann man einen Wildunfall verhindern? Wann ist mit Wildwechsel zu rechnen? Zunächst einmal muss der Autofahrer wissen, wann und wo mit Wild zu rechnen ist – wann er also besonders achtsam sein muss. Dabei spielen drei Faktoren eine Rolle: die Jahreszeit, die Tageszeit und der Ort. Im Spätwinter und Frühjahr sind die Winterreserven aufgebraucht und die Tiere sind auf der Suche nach frischer Nahrung. Die Rehböcke beziehen ihre Territorien und verteilen sich in Wald und Flur. Es wird auch gerne das Streusalz am Straßenrand aufgenommen, was zu einer konkreten Gefährdung führt. Wild legt hauptsächlich in der Morgen- und Abenddämmerung größere Strecken zurück. Abends macht es sich auf den Weg zu den nahrungsreichen Freiflächen, wohin es sich tagsüber nicht traut. Das kann die saftige Wiese am Waldrand sein, oder der Rübenacker hinter der großen Hecke. Wird es morgens langsam hell, zieht das Wild wieder zurück in die schützenden Dickungen. Besonders viele Wildunfälle passieren, wenn die Dämmerung mit dem höchsten Verkehrsaufkommen, dem Geschäftsverkehr, zusammenfällt. Es sind besonders Straßen gefährdet, die durch Waldgebiete oder am Waldrand entlang führen, denn sie trennen den Tageseinstand (den Wald) und die Äsungsflächen (das Feld), zwischen denen das Wild hin- und herwechselt. Besonders gefährliche Straßen sind in der Regel mit dem Schild „Vorsicht Wildwechsel“ (ein rotes Dreieck mit springendem Reh) gekennzeichnet. Oft sind an den Leitpfosten sogenannte Wildwarnreflektoren angebracht, die meist blau im Scheinwerferlicht reflektieren. Sie sollen das Wild warnen, wenn ein Auto in der Dunkelheit naht. Auf diesen Strecken ist es grundsätzlich sinnvoll, langsam zu fahren. Leider haben Revierleiter ganz andere Erfahrungen gemacht: Die Autofahrer gehen mit dem Fuß nicht vom Gas, dafür aber mit der Hand auf die Hupe, als hätten sie eine weiße Schleife an der Antenne. Sieht man die Augen des Wildes am Straßenrand im Scheinwerferlicht reflektieren, dann sollte man als Autofahrer abblenden und versuchen, möglichst schnell abzubremsen. Wildtiere werden durch Fernlicht geblendet und bleiben dann häufig wie angewurzelt stehen, leider auch mitten auf der Straße. Manchmal sucht das Wild am Straßenrand aber auch nur nach Nahrung oder Salz und will gar nicht über die Straße. Genauso gut können es aber auch mehrere Rehe sein, die die Straße überqueren wollen. Denn ein Reh kommt selten allein. Das gleiche gilt bei Wildschweinen. Also auf jeden Fall abbremsen und im Schritttempo an der Gefahrenstelle vorbeifahren. Kurz zu hupen kann ebenfalls sinnvoll sein, allerdings weiß man nie, in welche Richtung das Wild vor Schreck abspringt.

Textquelle + Foto: Deutscher Jagdverband

„Hilpoltsteiner Autofrühling“ 2018 im Gewerbegebiet am 10. und 11. März

Nicht nur Autofans kommen beim traditionellen Hilpoltsteiner Autofrühling voll auf ihre Kosten – das Rahmenprogramm sorgt für eine bunte Mischung aus Information und Spaß für Groß und Klein im Hilpoltsteiner Gewerbegebiet „Am Kränzleinsberg“. Das Gewerbegebiet liegt am südwestlichen Ortsrand von Hilpoltstein mit direktem Anschluss an die Staatsstraße Hilpoltstein-Heideck. Die teilnehmenden Autohäuser organisieren neben der Autoschau Sonderpräsentationen, Kinderhüpfburgen, attraktive Gewinnspiele und kulinarische Highlights. Pünktlich zum Thema Frühling zeigen sich die neuesten Kfz-Modelle im glänzenden Lackkleid – wie das neue Mercedes Coupé AMG S 63 oder die Sondermodelle von Toyota und VW. Umfassende Informationen und ausgiebiges Probesitzen sind in allen Autohäusern selbstverständlich. Die zentrale Lage des Gewerbegebietes ist von Vorteil, denn zeitgleich findet am Sonntag (11. März) der beliebte Ostermarkt (9:45 bis 18:00 Uhr) mit verkaufsoffenem Sonntag (13:00 bis 17:00) in der historischen Altstadt statt. Auch die Residenz ist von 13:00 bis 17:00 Uhr geöffnet und zeigt die Fotoausstellung der Fotofreunde Hilpoltstein.

Noch kein Jahr alt
und schon ein ganz Großer.

Der neue T-Roc.

Er wurde gebaut, um zu herrschen: Der selbstbewusste neue T-Roc überzeugt von Anfang an und sticht heraus mit seinem expressiven Crossover-Design sowie zahlreichen Individualisierungsmöglichkeiten. Wer oder was sich ihm in den Weg stellt – dank 4MOTION Allradantrieb[1] bietet er ein gutes Vorankommen. Doch genug der vielen Worte. Erleben Sie ihn live und pur – bei uns.

[1] Nicht serienmäßig für alle Motorisierungen. Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Wir bringen die Zukunft in Serie.

Volkswagen

Audi Service

SEAT

Auto Halbig

Nürnberger Str. 64
91710 Gunzenhausen
Tel. 0 98 31 / 80 02 - 0 · www.auto-halbig.de

http://www.auto-halbig.de

Konzertreihe „Bunte Vielfalt“ zur Förderung der Inklusion

Männergesangverein trat im Wohnpark auf und begeisterte

NEUENDETTELSAU

Es war ein sonniger und musikalischer Nachmittag – mitten im Februar – im Wohnpark der Diakonie Neuendettelsau: „Frühling ließ sein blaues Band...“ möchte man erahnen, doch bei den noch schneebedeckten Wiesen und Felder war eines klar. Der Winter ist noch nicht vorbei. Umso schöner war es, dass der Männergesangverein (MGV) Neuendettelsau Frühlings-, Volks-, Wanderlieder, Choräle und geistliche Werke sang, die den Bewohnern und Gästen das Herz hoch erfreute und sie zum Mitsingen animierte. Erstmals trat der Gesangverein dort auf, und Heimleiter Friedrich Rohm sah darin einen Grund zur Freude für alle Anwesenden. Helmut Lammel hat als Chorleiter eine schöne Liederauswahl getroffen, die bekannt und beliebt waren – und sich bestens zum Mitsingen eigneten, zumal die Texte auf ausgelegten Blättern abgedruckt waren: „Ich singe dir mit Herz und Mund“, das „Rennsteig-Lied“, „Sah ein Knab´ ein Röslein steh´n“, „Ännchen von Tharau“, „Am Brunnen vor dem Tore“ und „Hab oft im Kreise der Lieben“. Der Chor erfreute mit „Herr, deine Güte“, „Ave verum“, „Die Heimatglocken“, „Musik erfüllt die Welt“ sowie „Wenn die Tage schnell enteilen“ und als Lebensphilosophie, wie Lammel meinte, konnte das Lied „Drei schöne Dinge“ angesehen und befolgt werden. Doch auch der Männerchor ließ es sich nicht nehmen, zwei Lieder zum Besten zu geben: „Laudate: Lobe den Herren“ und das „Schifferlied: Es löscht das Meer die Sonne aus“ von Friedrich Silcher. Sowohl die Männer als auch der gemischte Chor haben mit ihren Weisen die Zuhörer, die das Terrassencafe des Wohnparks bis zum allerletzten Platz besetzt hatten, hoch erfreut. Die Lieder stimmten die Besucher freudig, und fröhlich ward gesungen. Heimleiter Rohm bedankte sich und musste feststellen, „die Zeit ist wie im Flug vergangen.“ Als Zugabe folgte vom Gesangverein „Bajazzo“, dessen Text zum Abschied des Chores zu treffen schien: „Warum bist du gekommen, wenn du schon wieder gehst“.

Text + Foto: Klemens Hoppe

ELEKTRO- UND SICHERHEITSTECHNIK
E&SL
NORBERT UND HEIKO LANGBEIN GbR
·Alarmanlagen
·Videoüberwachung
·Fluchtwegsicherung
·Elektronische Schließsysteme
·Rauchmelder
·Sprechanlagen
·Nebelsysteme
Lerchenstraße 38 91580 Petersaurach
Telefon 09872/3144 41
info@norbert-langbein.de
www.norbert-langbein.de
Geprüfte Fachkraft für Rauchwarnmelder

Mit unserer großen Auflagenstärke im Verteilgebiet von 13 Gemeinden und allen dazugehörigen Ortsteilen erreicht Ihre Anzeige
23.500 interessierte Haushalte!
Werbung aus einer Hand!
HABEWIND
Friedrich-Bauer-Str. 6a
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-689 683
EMAIL: ANZEIGEN@HABEWIND.DE
Wir gestalten Ihre Anzeige für „Unsere fränkische Heimat - Habewind-News“ kostenlos
WWW.HABEWIND.DE

ÜBER 15 JAHRE FÜR SIE DA
SERVICE QUALITÄT KOMPETENZ
Jubiläumswochen
vom 12. – 29.03.2018
Ihr Hörakustiker BRECK
15% RABATT
auf Qualitätsbatterien, Gehörschutz, Otoplastik, Zubehör und Hygieneartikel!
91564 Neuendettelsau · Heilsbronner Straße 2 · Fon: 0 98 74 / 50 72 25 · nau@ihr-hoerakustiker-breck.de
Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 08.30 – 12.30 Uhr & 13.30 – 17.00 Uhr · www.ihr-hoerakustiker-breck.de

Seltenes Fest der Diamantenen gefeiert

MITTELESCHENBACH
Elisabeth und Helmut Engst konnten am diesjährigen Valentinstag ihr 60-jähriges Ehejubiläum begehen und freuten sich über viele Gratulanten. Unter ihnen auch Bürgermeister Stefan Maul für die politische Gemeinde und Ortspfarrer Michael Harrer. Der Jubelbräutigam Helmut wurde 1936 am Fuße des Erzgebirges geboren und kam als Kind mit seinen Eltern nach Fürth. Dort machte er sein Abitur und ging anschließend zu den damaligen Grundig „Versuchswerken", bevor er schließlich zur Firma Triumph wechselte, in der er bis zu seinem Ruhestand blieb. Elisabeth kam im 1939 zur Welt und wuchs in Schwabach auf. Nach der Schule arbeitete auch sie bei Grundig und dort im Labor lernten sich die beiden schließlich kennen. Am 14. Februar 1958 schlossen sie in der Sankt Bartholomäus Kirche in Nürnberg den Bund fürs Leben. Die Kinder Karin und Georg machten das Familienglück perfekt, im Laufe der Jahrzehnte kamen fünf Enkel und fünf Urenkel dazu. Mitte der siebziger Jahre kam die Familie schließlich auf verschlungenen Wegen in die Mönchswaldgemeinde Mitteleschenbach. Dort bauten sie ihr Haus und fanden schnell Anschluss in der Gemeinde. Vor allem Helmut hat sich in seiner neuen Heimat von Anfang an sehr engagiert. Er trat in den Sportschützenverein ein, war dort lange Jahre in der Vorstandschaft tätig und auch im Schützengau Hesselberg hatte er verantwortungsvolle Posten inne. Bei der örtlichen Feuerwehr ist er Ehrenvorstand, ebenso beim CSU Ortsverband und auch im Gemeinderat war er viele Jahre vertreten. Sein großes Hobby war schon immer das Nachforschen alter Geschichten und so entstand unter seiner Federführung das Gemeindebuch zur 950 Jahrfeier der Gemeinde Mitteleschenbach. Er wurde zum Gemeindeheimatpfleger ernannt und erhielt für sein großes Engagement den Ehrenteller überreicht. In seinem Unruhestand organisierte er auch schon zahlreiche Ausstellungen und in seinem Kellerarchiv finden sich Unmengen an gesammelten Schätzen. Seine Frau Elisabeth ist beim Obst- und Gartenbauverein und beim VDK, sie versorgte ihrerseits die Kinder und den Haushalt, unterstützte ihren Mann und hielt ihm stets den Rücken frei.

Text + Foto: ma

TSV Rohr mischt bei den Großen mit

ROHR (Eig. Ber.)
Die Gruppeneinteilung und vorläufigen Spieltermine für die Tennis Punkterunde im Sommer sind mittlerweile veröffentlicht. Die Tennisabteilung des TSV Rohr setzt dabei diesen Sommer im Jugendbereich neue Maßstäbe. Die hervorragende Jugendarbeit zahlt sich immer mehr aus. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem TSV Petersaurach wird fortgesetzt. Insgesamt 17! Jugendmannschaften vom Kleinfeld U8 bis zu den Junioren und Juniorinnen nehmen für den TSV Rohr an der Sommerrunde teil. Damit ist der TSV Rohr als Dorfverein im gesamten Tennisbezirk Mittelfranken, zu dem auch Teile Oberbayerns wie z.B. Ingolstadt gehören, der Verein mit der zweitgrößten Jugendabteilung. Einzig der TV 1860 Fürth schickt noch mehr Nachwuchsteams ins Rennen. Doch nicht nur die Quantität kann sich beim TSV Rohr sehen lassen, auch die Qualität zählt zum Besten, was Mittelfranken zu bieten hat. Gleich drei Teams starten in der Bezirksliga, der höchsten Spielklasse in Mittelfranken. Somit stellt der TSV Rohr die meisten Großvereine aus Nürnberg, Fürth, Erlangen oder Ingolstadt in den Schatten. Die Rohrer Knaben, Mädchen und Bambini dürfen sich mit den größten Talenten Mittelfrankens messen. Diese tolle Entwicklung ist ein Beweis dafür, dass das Jugendkonzept fruchtet, sich das Engagement der Rohrer Trainer, Jugendleiter und Betreuer auszahlt und die idealen Voraussetzungen, die der TSV Rohr mit der vereinseigenen Halle und hervorragend ausgebildeten Trainern hat, ausnutzt. Der TSV Rohr freut sich jederzeit über neue Nachwuchstalente, die am Trainingsbetrieb teilnehmen möchten. Mehr Informationen zum Jugendkonzept gibt es im Internet unter www.tennishalle-rohr.de.

(Florian Bär)

Barth
Bauspenglerei · Dachdeckerei · Holzbau
Metalldächer jeglicher Art +
Flachdachisolierung +
Dachsanierung + Ziegeleindeckung
Balkone + Terrassen + Garagen + Carport
www.dachdeckereibarth.de dachbarth@web.de
Barth GmH & Co. KG
Am Schulplatz 5
91586 Lichtenau/Immeldorf
Tel. 09827-927363
Fax 09827-9279667
Handy 0170-2273933
Wir bieten auch METALLBAU an

FERTIGHAUS
NACH MASS
INDIVIDUELL GEPLANT – MIT SYSTEM GEBAUT
Effizienzhaus
Abhängig von der gewählten Haustechnik auch Effizienzklasse „40 Plus" möglich.
Wir planen Ihr Fertighaus nach Wunsch.
Sprechen sie uns an:
Sven Egelkraut
91575 Windsbach
Mobil. 0173 3813207
sven.egelkraut@wolfsystem.de
wolf SYSTEM HAUS
www.wolfsystem.de

Reisefundgrube GmbH
Heinrich-Brandt-Str. 25
91575 Windsbach
E-Mail zentrale@reisefundgrube.de
REISEFUNDGRUBE.DE
Tel. 09871/706670
NEU AB NÜRNBERG:
hier Hotelangebote für 1 Woche die wir selbst getestet haben
jeden Sonntag (ab 25.3.) nonstop nach Dubai

Dubai-Stadt	Cosmopolitan	4* HP	510,–
Abu Dhabi	Ramada Abu Dhabi	4* HP	524,–
Dubai-Strand	Sofitel Jumeirah Beach	5* HP	785,–
Ras Al Khaimah	Hilton Resort & Spa	5* HP	699,–
Ras Al Khaimah	Doubletree Marjan Island	5* AI	672,–

XXL-Öffnungszeiten: Mo-Fr 9 - 20 Uhr, Sa 9 - 18 Uhr

Klasse 1a bastelte Vogelfutterspiralen

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.)
Mitte Januar stellte die Klasse 1a der Grund- und Mittelschule Neuendettelsau Vogelfutterspiralen her. Die Anleitung und Idee kam vom Vogelschutzverein Neuendettelsau. Dieser möchte mit solchen Projekten den Kindern den Umgang mit unseren heimischen Vögeln näherbringen. Frau Beil, die auch die Kindergruppe „Wilde Würmer“ des VSV leitet, brachte alles Notwendige zum Herstellen des Vogelfutters mit. Zusätzliche Hilfestellung bekamen die Klassenleitung Frau Kormann und Frau Beil von der Förderlehrerin Frau Grützner und Herrn Kreiselmeyer. Nach der Begrüßung durfte jede Schülerin/jeder Schüler mit Hilfe eines Erwachsenen seine eigene Spirale aus Zaunspanndraht drehen. Frau Beil informierte dann über verschiedene Vogelarten, wie z.B. über unterschiedliche Meisenarten. Das Wichtigste für die Vogelfutterspiralen sind die Zutaten. Der Verein bezieht diese von einem regionalen Bauern aus Bonnhof, der die Sonnenblumenkerne, Süßlupine, Schwarz- und Gelbhafer und Mais selbst anbaut. Als weitere Zutaten benötigten die Kinder noch Haferflocken und Pflanzenfett. Nach der großen Mischaktion aller Zutaten in einem Eimer durfte jedes Kind seine Spirale in den selbst mitgebrachten Jogurt- oder Sahnebecher stellen und mit der Körnermischung befüllen. Zuletzt wurde in jeden Becher flüssiges Fett geschöpft. Zum Festwerden der Fettspiralen wurden die Becher zunächst auf das Fensterbrett und später zum richtigen Durchkühlen ins Freie gestellt. Am Ende des nächsten Schultages nahmen die Kinder ihr Vogelfutter mit nach Hause, einige Vogelfutterspiralen hängten die Schüler an Bäume in den Pausenhof.

Fotos: Privat

Große Wertschätzung für langjährige Mitarbeiter

WINDSBACH (Eig. Ber.)
Anlässlich ihrer Jahresauftaktveranstaltung Mitte Januar ehrte die Raiffeisenbank Heilsbronn-Windsbach eG langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Vorstandsvorsitzender Markus Pfeiffer hob die individuellen Leistungen der einzelnen Jubilare mit viel Lob und Wertschätzung hervor. „Wir können uns glücklich schätzen und sind stolz darauf, solch treue, engagierte und verantwortungsbewusste Mitarbeiter zu haben“. Dieser Aussage des Vorstandsvorsitzenden schlossen sich die beiden Vorstandskollegen Markus Schröppel und Martin Käßer an. Besondere Ehrung wurde Friedrich Röthig für 50 Jahre Betriebszugehörigkeit zuteil. Der gelernte Bankkaufmann begann bei der Raiffeisenbank bereits im Jahr 1967 seine Ausbildung und ist seither ununterbrochen für die Bank tätig.
Für ihre langjährige Betriebszugehörigkeit wurden weiterhin geehrt:

Foto: Privat

v.l.n.r.: Anita Röschinger, 25 Jahre, Heinz Wirth, 40 Jahre, Sandra Frosch, 25 Jahre, Beate Lechner, 25 Jahre, Anja Bernreiter, 25 Jahre. Rechts außen im Bild: Friedrich Röthig. Nicht im Bild: Herbert Mangold, 25 Jahre und Thomas Bauer, 25 Jahre. Die Geehrten erhielten einen Präsentkorb sowie eine Urkunde der Raiffeisenbank Heilsbronn-Windsbach eG.
Bild obere Reihe v.l.n.r.: Vorstandsmitglied Markus Schröppel Vorstandsvorsitzender Markus Pfeiffer, Vorstandsmitglied Martin Käßer.

NEU
DER STOFFLADEN
Ansbach, Nürnbergerstrasse 18
- Bezugstoffe & Kunstleder für Polster & Möbel
...für Eckbänke-Stühle-Sofas-Wohnmobile & Gartenmöbel...
Neu eingetroffen: Hochwertige Qualitäten aus der Möbel Produktion, in großer Auswahl !
- Bekleidungs Stoffe & Kinderstoffe & Jersey
...Jersey -Viskose-Baumwolle & Mischgewebe, in Bedrukt und modischen Uni-farben...
Hochwertige Stoffe aus laufender Produktion, zu radikal reduzierten Preisen !
- Dekor & Gartenmöbelbezugsstoffe
...für jeden Geschmack etwas dabei, Stoffe für jede Gelegnheit & jeden festlichen Anlaß...
Nähzubehör:
...Nähgarne–Knöpfe–Reissverschlüsse...Bänder-Borten-Klettb. & Nähmaschinennadeln...
Tel.: 0981 – 96478 / Täglich geöffnet: Mo - Fr von 10.00 - 18.00 Uhr

VERANSTALTUNGS-TIPP

Chorkonzert des Amadeus-Chors „O Crux“ am 11. März

Die rund 40 Sängerinnen und Sänger des Amadeus-Chors Neuendettelsau nehmen am Sonntag, den 11. März um 17:00 Uhr das Publikum im Heilsbronner Refektorium mit auf eine Reise, die mit Bußpsalmen der Karwoche unmittelbar vor dem eigentlichen Passionsgeschehen beginnt. Mit „O Crux Splendidior“ erklingt eine hymnische Meditation auf das Kreuz. Das Konzertprogramm des Amadeus-Chores zeigt klar: Jede Zeit hat ihren eigenen musikalischen Stil und jede Zeit geht anders mit dem der Musik zugrunde liegenden Text um. An der Truhenorgel spielt Dekanatskantor Michael Stieglitz Werke von de Neufville und Sweelinck. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Foto: Privat

Junge Pfarrgemeinderäte dominieren

St. Franziskus Neuendettelsau hat gewählt

NEUENDETTELSAU – Die Wahl der zwölf Pfarrgemeinderäte in St. Franziskus, Neuendettelsau, zeigt eine deutliche Verjüngung. Von den knapp 1700 Wahlberechtigten wurden über 300 gültige Wahlzettel abgegeben. Das ist eine Wahlbeteiligung von etwa 19 %. Im Vergleich zur letzten Wahl, die persönlich und vor Ort erfolgte, ist das bei der diesjährigen Briefwahl etwa eine Verdoppelung. Bei der Stimmenzählung zeichnete sich beizeiten ein Kopf-an-Kopf-Rennen der Jugend ab. Zwar ist von den älteren Pfarrgemeinderäten der „harte Stamm" wiedergewählt worden, wohl im Hinblick auf anstehende große Entscheidungen hinsichtlich der Renovierung oder eines Neubaus der katholischen Kirche St. Franziskus im nächsten Jahr.

Im Laufe der Auszählung der Stimmzettel konnte der Pfarrer und Dekan, Domkapitular Wolfgang Hörl, die Entwicklung an der Leinwand bildlich verfolgen. Sein Kommentar ließ erkennen, dass mit der Verjüngung des Pfarrgemeinderats große Aufgaben, die künftig anstehen, gerade auch von den jüngeren Gemeindemitgliedern mitgetragen werden müssen. Er sehe die Vielfalt der anstehenden Aufgabenbereiche in guten Händen und zeigte sich positiv, was die Bewältigung der Tätigkeiten in den neu zu erstellenden Arbeitskreisen betreffe.

Das Ergebnis sieht folgendermaßen aus: Lukas Bald (24 Jahre), Peter Bald (54 Jahre), Maria Wagenknecht (65 Jahre), Michael Gebauer (54 Jahre), Michael Schmidt (61 Jahre), Manuela Arlt (48 Jahre), Alexander Stark (40 Jahre), Johanna Jäger (41 Jahre), Justin Bui (17 Jahre), Anna Rühl (16 Jahre), Reinhard Happel (52 Jahre) und Marina Mißbüchler (19 Jahre).

Die sechs Wahlhelfer trafen sich kurz vor 18 Uhr – und bis das Endergebnis feststand, war es gegen 22 Uhr. Ein langer Sonntagabend, der spannend und zugleich äußerst informativ ablief.

Text + Foto: Klemens Hoppe

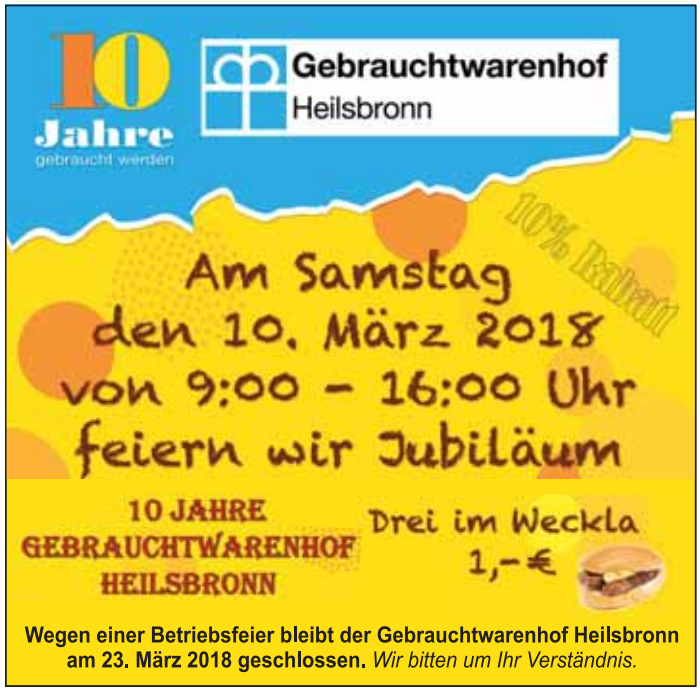
Erster „Viking-Box-Cup" in Neuendettelsau

VERANSTALTUNGS-TIPP

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.) Am Samstag, den **26. Mai 2018** veranstaltet der „Boxclub Viking e.V." in Neuendettelsau den ersten „Viking-Box-Cup" in der Kategorie „Bester Techniker". Die Veranstaltung findet in der Dreifachturnhalle in Neuendettelsau statt und richtet sich an männliche und weibliche Nachwuchstalente in allen Alters- und Gewichtsklassen. Das Wiegen und die ärztliche Untersuchung finden zwischen 10:00 und 12:00 Uhr statt. Zuschauer können ab 13:00 Uhr vorbeischauen und sind herzlich willkommen. Der Eintritt kostet 12 Euro, für das leibliche Wohl ist gesorgt und ein umfangreiches Rahmenprogram wird die Zuschauer begeistern. Für die siegreichen Teilnehmer gibt es Pokale und Preise. Die Teilnehmeranmeldung muss schriftlich bis spätestens 17. Mai erfolgen. Für weitere Informationen kann der Veranstalter unter der Emailadresse: a-tilinin@t-online.de kontaktiert werden.

Foto: Privat

Ein Boxkampf ist für die Kontrahenten körperlich sehr anstrengend – für die Zuschauer spektakulär.



Wegen einer Betriebsfeier bleibt der Gebrauchtwarenhof Heilsbronn am 23. März 2018 geschlossen. *Wir bitten um Ihr Verständnis.*

Spalter Str. 38 · 91183 Abenberg
Tel. 09178 / 245 · Fax 09178 / 5528

RUNDREISEN · STÄDTEREISEN · RADREISEN
Köppel
MUSIKREISEN · VEREINS- UND BETRIEBSAUSFLÜGE

Tagesfahrten

*07.03.	Shopping in München	29,00 €
*22.03.	Kuchlbauer´s Ostermarkt in Abensberg	29,00 €
*02.04.	Osterschifffahrt mit den Stars der Volksmusik	69,50 €
*05.04.	Osterbrunnen in der Fränkischen Schweiz	26,00 €
*14.04.	Frühlingserwachen beim Dehner	29,00 €
*01.05.	Böhmens Kaiserbäder – Karslbad + Marienbad	45,00 €
*01.05.	Insel Mainau – Orchideenschau	61,00 €
*06.05.	Käsemarkt in Schwäbisch Hall	37,00 €
*10.05.	Vatertagausflug mit der MS Renate	73,00 €
*21.05.	Landesgartenschau in Würzburg	46,50 €

Städte- und Rundreisen

*21.04. – 14.04.	Lago Maggiore und Comer See	369,00 €
*29.04. – 02.05.	Apfelblütenfest in Südtirol	337,00 €
*03.05. – 10.05.	ISLAND (Flugreise) mit Durchführungsgarantie	1899,00 €
*13.05. – 15.05.	Muttertag in Rheinsberg	298,00 €
*05.06. – 10.06.	Insel RAB	498,00 €
*19.07. – 31.07.	Nordkap	2098,00 €

Radreisen

*15.05. – 20.05.	Slowenien – Grünes Juwel zwischen Drau und Mur	
*17.06.	Bockl Radweg	
*20.06. – 24.06.	Radeln in Osttirol – Drau, Glockner, Karnischer	
*01.07. – 05.07.	Flämming	489,00 €
*09.07. – 15.07.	Oder – Neiße Radweg	839,00 €

Musikreisen

Bodyguard, in Stuttgart ab 99,00 €
18.03.2018 | 06.05.2018
15.04.2018 | 10.06.2018
inkl. Busfahrt, Karte, 1 Glas Sekt

Der Glöckner von Notre Dame, ab 99,00 €
18.03.2018 | 06.05.2018
15.04.2018 | 10.06.2018
inkl. Busfahrt, Karte, 1 Glas Sekt

www.koeppel-abenberg.de

Sonderthema

Garten im Frühjahr

Martin Seewald
Garten- und Landschaftsbau

Seitendorf 1a • 91560 Heilsbronn
Tel. 09872-1479
Mobil: 0172-9805035
Mail: seewaldmartin@aol.com

- Gartengestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Dachbegrünung
- Baumpflege
- Baumfällungen

Landschaftsgärtner - ein Beruf mit Zukunft!
Wir bilden aus!!!

Ihre Profis für individuelle Gartengestaltung, professionelle Gartenpflege und vieles mehr !

Das Frühjahr nutzen:

Jetzt Stauden für einen Traumgarten pflanzen

Der Frühling ist die Zeit des Aufbruchs und des Neuanfangs, nicht nur, aber auch im Garten. So wie die Stauden sich mit frischen Trieben aus der Erde wagen und sich mit zunehmender Sonnendauer und Wärme mehr und mehr entfalten, zieht es auch die Gartenbesitzer raus an die frische Luft und in die Sonne. Schließlich hat man ja einige Monate mit kühlen Temperaturen, trübem Wetter und vor allem mit wenig Licht hinter sich. Jetzt ist für Landschaftsgärtner Hochzeit - denn es werden die Gärten angelegt und gepflanzt, in denen viele Menschen schon in wenigen Monaten den größten Teil ihrer Freizeit verbringen. Als Faustregel gilt auch hier: Je früher mit der Gartenplanung begonnen wird, desto früher wird der Garten im Frühjahr fertig sein und in neuem Glanz erstrahlen.

Der Frühling ist eine traditionelle Pflanzzeit - vor allem für sommer- und herbstblühende Stauden. Wie wäre es damit, den Vorgarten mit blühenden Stauden aufzuwerten? Oder man geht gleich daran, je nach räumlichen Möglichkeiten und Vorlieben, ein Staudenbeet für den Sommer- und Herbstgarten mit einem besonderen Farbschema zu gestalten. Auch schattige Lagen lassen sich mit den richtigen Stauden zu blühenden Beeten verwandeln - so wachsen zum Beispiel Maiglöckchen und Storchschnabel gut und gern unten alten Bäumen. Auch Farne, Funkien oder Herbstanemonen fühlen sich ohne direktes Sonnenlicht wohl und bringen Farbe in dunkle Gartenbereiche. Zarte Blütengewächse wie Tränendes Herz und prächtige Stauden wie die Astilbe, aber auch Geißbart, Pfingstrosen und Glockenblumen verschönern den Halbschatten mit ihren Blüten. Übrigens sind die lichtärmeren Gartenbereiche auch beliebte Rückzugsbereiche für Tiere. Hier bringt man am besten Nistkästen an und kann sich auf das ein und andere Vogelkonzert freuen. Weil die Gruppe der Stauden so außerordentlich vielfältig ist - die Sortimente der Staudengärtnereien umfassen etwa 900 Arten und viele Tausend Sorten - wurden sogenannte „Lebensbereiche" definiert, die den Profis bei der Gartenplanung und Staudenverwendung helfen. Doch auch mit dieser Systematik ist Wissen und Erfahrung gefragt, um die Vielfalt der Stauden auszuschöpfen. So beschreibt etwa der Lebensbereich „Gehölzrand" einen Standort, der charakterisiert ist durch sonnige, warme bis absonnige, kühle, wechselschattige Lagen. Im Garten handelt es sich dabei beispielsweise um Pflanzungen vor größeren Gehölzen oder vor Hecken, aber auch an Hauswänden und Mauern. Die Experten für Garten und Landschaft wählen für die entsprechenden Standorte die passenden Stauden aus und wissen sie perfekt zu kombinieren. Zu berücksichtigen sind unterschiedliche Wuchsformen und -größen, Laubfärbung, Blütezeiten sowie Farbe und Form der Blüten und Blütenstände. Es ist dann schließlich auch Geschmackssache - manche Gartenbesitzer bevorzugen Beete mit wenigen Farben, andere wünschen sich Stauden mit ähnlichen Blüten aber in unterschiedlichen Farbetönen. Das Ziel ist ein harmonischer Gesamteindruck, auch deshalb ist es wichtig, Pflanzkombinationen mit weitestgehend identischen Standortansprüchen zu wählen. Weitere Ideen und Informationen auf www.mein-traumgarten.de.

Textquelle + Foto: BGL

BODIN GmbH
Garten- und Landschaftsbau

Gewerbestraße 14
91560 Heilsbronn
Tel. (09872) 93444
www.bodin.de

GÄRTEN ZUM WOHLFÜHLEN

Planen Sie schon jetzt mit uns Ihre Gartensaison - wir gestalten Ihr privates Freizeitparadies

- Gartenneuanlagen und Umgestaltungen
- Plasterarbeiten
- Terrassenbau
- Illumination
- Garten- u. Schwimmteiche
- Filter- u. Pumpentechnik
- Pflegearbeiten

Viele Fotos unserer Leistungsvielfalt vom Privatgarten bis gewerbliche Anlagen finden Sie auf unserer Internetseite **www.bodin.de**

Rufen Sie uns an - gerne vereinbaren wir einen Beratungstermin 09872/93444

Sonderthema

Garten im Frühjahr

„Kahlfröste“ oder „Frosttrocknis“

Haben unsere Pflanzen während der Kältewelle Ende Februar gelitten?

Während der Kältewelle Ende Februar sprach der Wetterochs von Kahlfrösten und Frosttrocknis. Noch nie gehört? Hier die Erklärung: Sogenannte Kahlfröste führen im Spätwinter wegen der intensiven Sonneneinstrahlung häufig zu schweren Schäden in der Landwirtschaft, weil die Pflanzen kein Wasser aus den gefrorenen Böden holen können und vertrocknen. Bei Taupunkten um -20 Grad ist die Luft extrem trocken. Dazu kommt auch noch die intensive Sonneneinstrahlung. Bei diesen Bedingungen drohen den Pflanzen Schäden durch die sogenannte Frosttrocknis, d.h. oberirdische Pflanzenteile vertrocknen, weil aus dem gefrorenen Boden keine Feuchtigkeit mehr geholt werden kann. Wegen der extremen Temperaturunterschiede zwischen der sonnenbeschienenen und der schattigen Seite können zudem an Baumstämmen sogenannte Frostrisse entstehen. Gerade bei jungen Nadelbäumen beobachtet man im Vorfrühling häufig eine Braunrotverfärbung der Nadeln. Dieser Nadelschaden wird leicht mit Salz- und Immissionsschäden verwechselt, ist jedoch eine physiologische Schädigung, Frosttrocknis genannt. Im Garten kann man empfindliche Pflanzen wie z.B. Rosen mit Tannen- oder Fichtenreisig abdecken, um sie vor der Sonne zu schützen. Weiß gekalkte Stämme von Obstbäumen heizen sich in der Sonne nicht so auf und sind daher weniger anfällig für Frostrisse. Es geht also darum die Pflanzen vor der Sonne zu schützen. Der Frost alleine stellt kein Problem dar. Besonders gefährlich für Pflanzen sind Kahlfröste, die ungehindert in den Boden eindringen. Scheint dann noch die Sonne, leiden vor allem immergrüne Pflanzen wie Buchsbaum, Kirschlorbeer und Rhododendron. Sie verdunsten nach wie vor Wasser, können aber kein neues aufnehmen. Der Gärtner spricht dabei von Frosttrocknis. Der Ostwind Ende Februar verstärkte dieses Phänomen noch.

K W / Foto: pixabay

Mit Plan – Kein Problem

Wir pflegen Ihr Wohnen - Innen & Außen

MP KP Hausmeister- und Gartenservice

Wir erledigen diverse Arbeiten wie:

- Gartenpflege
- Hausmeisterservice
- Holzarbeiten
- ... und vieles mehr

Mathias Paulisch
91586 Lichtenau
01573 / 72 71 354
09827 / 35 299 47
Email: mpkp@gmx.net

www.mpkp-dienstleistungen.net

Tel.: 09871-70 59 80
Mobil: 0171-6 41 99 23

Denkmalstraße 16 · 91575 Windsbach
e-mail: info@stamminger-dienstleistungen.de

Stamminger Dienstleistungen

- schnell
- zuverlässig
- flexibel

für Gewerbe - Kommunen - Privat

- **Grünanlagenpflege:** mähen, mulchen, entsorgen
- **Hecken-Baum -Strauchschnitt**
- **Baumfällung** · Asten · kürzen · Formschnitt
- **Abbrucharbeiten**

Gartengestaltung ... nach ihren Wünschen

Sonderthema

Garten im Frühjahr

Praktikanten kochen Kaffee? Nein!

Ein Praktikum beim Landschaftsgärtner bietet spannende Einblicke

Jugendliche im Alter von 14 bis 22 Jahren empfinden eine gesunde, natürliche Umwelt als unentbehrlich für ein gutes Leben. Das ergab eine aktuelle, repräsentative Umfrage des Bundesumweltministeriums. 44 Prozent bezeichnen eine intakte Umwelt als unbedingt notwendig, 42 Prozent als wichtig. Zudem assoziierten die Befragten hauptsächlich positives mit der Natur: Spaß, Entspannung, Schönheit, Naturgenuss. Jugendliche, die sich in diesem Ergebnis wiederfinden und auf der Suche nach einem interessanten Beruf sind, sollten über eine Ausbildung zum Landschaftsgärtner nachdenken. Denn der Beruf bietet einen attraktiven Arbeitsplatz im Grünen und die Möglichkeit, jeden Tag zu einer schöneren Umwelt beizutragen.

Für naturverbundene Praktiker und Teamplayer ist der Beruf „Gärtner/in Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau“, kurz Landschaftsgärtner, eine gute Wahl. Die anstehenden Osterferien bieten eine ideale Gelegenheit, diese Branche kennenzulernen, denn das Arbeiten im Freien macht bei frühlingshaften Temperaturen besonderen Spaß. Zudem erwarten die Jugendlichen in dieser Jahreszeit spannende und abwechslungsreiche Aufgaben. So stehen neben Pflanz- und Pflegearbeiten auch bauliche Projekte auf der Agenda, wie das Anlegen eines Gartenteichs oder einer Terrasse. Licht- und Bewässerungsinstallationen oder Pflasterarbeiten mit Natursteinen sind ebenso Teil des Arbeitsalltags. Die Betriebe legen großen Wert darauf, dass die Praktikantinnen und Praktikanten eine interessante und aufschlussreiche Zeit erleben. Auch engagierte und wissbegierige Frager sind sehr willkommen. Denn nur so können die Jugendlichen herausfinden, ob dieser Job etwas für sie ist, und die Landschaftsgärtner können die Möglichkeit nutzen, junge Menschen für ihren Beruf zu begeistern. Vom Kaffee kochen oder Betriebshof fegen hat niemand etwas - weder der Praktikant, noch der Unternehmer. Haben sich Jugendliche bereits für eine Ausbildung zum Landschaftsgärtner entschieden, kann ein Praktikum auch bei der Wahl des passenden Ausbildungsbetriebs helfen. Bei einem Beruf, in dem Teamwork eine so wichtige Rolle spielt, muss natürlich die Chemie stimmen und da gibt ein Praktikum bereits einen guten Einblick. Ein Praktikum schafft aber auch Klarheit darüber, welche fachliche Ausrichtung einem am meisten zusagt. Viele Garten- und Landschaftsbaubetriebe sind breit aufgestellt, manche konzentrieren sich jedoch auch auf bestimmte Arbeitsfelder. Einige sind zum Beispiel auf öffentliche Grünanlagen spezialisiert, andere auf den Bau von Freizeit- und Sportanlagen. Wieder andere arbeiten ausschließlich in privaten Gärten. Hinter diesen unterschiedlichen betrieblichen Ausrichtungen stecken auch eine jeweils verschiedene Betriebsstruktur sowie Arbeitsweise und es lohnt sich, hier konkreten Einblick zu nehmen. Auf www.landschaftsgaertner.com ist eine umfangreiche Ausbildungs- und Praktikumsbörse zu finden. Zudem bietet ein Leitfaden wertvolle Tipps rund um das Praktikum und die Bewerbung. Die Branche boomt und es gibt einen ständig wachsenden Markt für gute Praktikerinnen und Praktiker. Das zeigt auch die im November 2017 erneut gestiegene Ausbildungsvergütung von jetzt monatlich 800 Euro im ersten, 900 Euro im zweiten und 1.000 Euro im dritten Ausbildungsjahr. Jugendliche mit Interesse an Natur und Technik können sich auf einen Beruf mit hervorragenden Perspektiven und einer guten Übernahmewahrscheinlichkeit freuen.

Textquelle + Foto: BGL

Sitzmann

Alles für die Gartensaison

www.sitzmann.de

Sitzmann GmbH

- Sanitär-Installation
- Heizungs- u. Lüftungsbau
- Solaranlagen
- Bauspenglerei
- Forst- und Gartengeräte

Bechhofen 5, 91564 Neuendettelsau, Tel. 09874/57 19

E-Mail: Sitzmann.Bechhofen@t-online.de

Jetzt anrufen und Termin vereinbaren: 09178 996636

“Mit uns wird ihr Garten so richtig schön. Versprochen!”

gartenbaubach

AUS LIEBE ZUR NATUR

info@gartenbau-bach.de
www.gartenbau-bach.de

Nördlinger Str. 22
91126 Barthelmesaurach

Gartengestaltung, Planung, Anlagenpflege & Teichbau.

Sonderthema

Garten im Frühjahr

Blühende Gärten für den Bienenschutz

toom setzt gemeinsam mit Naturefund e.V. und der Lebenshilfe deutschlandweit Bepflanzungsprojekte um

Im Rahmen der bundesweiten Nachhaltigkeitswoche bei toom (26. Februar bis 3. März) startete die Baumarktkette gemeinsam mit dem Naturefund e.V. und der Lebenshilfe das Projekt „Blühende Gärten“: In 20 Kindertageseinrichtungen und anderen Einrichtungen der Lebenshilfe wurden deutschlandweit kleine Gartenflächen nach der innovativen Pflanzmethode „Dynamischer Agroforst“ in bienen- und insektenfreundliche Gemüse-, Kräuter- und Obstgärten verwandelt. Dabei gilt die Aufmerksamkeit besonders den Bienen und Insekten, die für ein funktionierendes Ökosystem unerlässlich sind. In der Nachhaltigkeitswoche spendete toom daher einen Euro pro verkauftem Artikel aus den Sortimenten der Bio-Gehölze und der torffreien Bio-Erden für das gemeinnützige Projekt. Mit dem Erlös unterstützen toom und der Naturefund e.V. in den kommenden Wochen Erwachsene und Kinder von insgesamt 20 Wohn- und Kindertageseinrichtungen der Lebenshilfe dabei, ihre Gartenflächen nach der effizienten Bepflanzungsmethode zu begrünen. Wie keine andere Methode nutzt und verstärkt der Dynamische Agroforst natürliche Prinzipien für den Anbau. Dazu gehören beispielsweise hohe Artenvielfalt oder Synergien zwischen den Pflanzen. Die effiziente Methode baut ein natürliches Pflanzensystem mit einer starken Biomasseproduktion auf, das auf kleinstem Raum zu gesunden Pflanzen mit einem hohen Ertrag an Obst, Kräutern und Gemüse führt. Seit 2011 setzt der Naturefund e.V. diese Methode in seinen Projekten in Lateinamerika und Afrika und seit 2016 erstmalig in Mitteleuropa ein. Für die Begrünung in den Einrichtungen der Lebenshilfe sind spezielle Pflanzkonzepte entwickelt worden, die die Flächen in bienen- und insektenfreundliche Gemüse-, Kräuter- und Obstgärten verwandeln. Das freut nicht nur die Insekten, sondern auch alle, die an dem Projekt beteiligt sind. Denn es entsteht ein gesunder, artenreicher Garten, der großen und kleinen Gärtnern eine Entdeckungsreise über das bemerkenswerte Zusammenspiel zwischen Pflanzen, Boden und Tieren ermöglicht. Naturefund ist eine gemeinnützige Naturschutzorganisation, die weltweit Land kauft, um Lebensräume für die Vielfalt von Tieren und Pflanzen zu bewahren. Im Zuge des Klimawandels kauft Naturefund verstärkt Wälder und forstet diese wieder auf. Naturefund hat ein Netzwerk privater Förderer und arbeitet eng mit

wissenschaftlichen Instituten und Unternehmen zusammen. Die Lebenshilfe ist eine Selbsthilfevereinigung, ein Eltern-, Fach- und Trägerverband für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Familien, der seit 1958 tätig ist. Die Bundesvereinigung sowie 506 Orts- und Kreisvereinigungen und 16 Landesverbände der Lebenshilfe begleiten Menschen mit geistiger Behinderung in ihrem Bestreben, gleichberechtigt am Leben in der Gesellschaft teilzunehmen. Die Lebenshilfe tritt für die barrierefreie Gestaltung aller Lebensbereiche ein.

Textquelle + Foto: www.pressportal.de

Blumenhaus Windsbach

09871-4449768
(gegenüber Fristo und Post)

Unser Osterangebot:

- Pflanzen aus regionalem Anbau
- Stiefmütterchen (Stück 0,65 € / 10 Stück 5,90 €)
- Primeln (im 10cm Topf ab 1,-€)
- Tête á Tête (im 10 cm Töpfchen 1,50 €)

Betz - Meyer & Horak Dienstleistungen

Privat-Landwirtschaft-Forstwirtschaft-Firmen

www.BetzundHorak-Dienstleistungen.de

- **Garten- und Landschaftspflege**
  Obst-, Baum- und Grünflächenpflege
- **Forstarbeiten**
  Fällungen, Zaunbau, Pflege, Pflanzungen, Brennholz Aufarbeitung und Verkauf
- **Hausmeister Service**
  Objektbetreuung, Kleintransporte, Umzug und Entsorgungen
- **Erdarbeiten**
  Baggerarbeiten, Containerdienst, Renovierungen

In Zusammenarbeit mit Meisterbetrieben können wir Ihnen auch folgende Leistungen anbieten:

- **Verputz-, Maler- und Pflasterarbeiten**
- **Mietgeräte**
  Für Forst Garten und Bau

Betz Neuendettelsau • 0170/2354061

Sonderthema

Garten im Frühjahr

Der „Langblättrige Ehrenpreis“ ist die Blume des Jahres 2018

Wo der Langblättrige Ehrenpreis (Veronica maritima) noch vorkommt, säumt er in einem leuchtenden blau-lila Band die sommerlichen Ufer unserer großen Flüsse. Dort lebt er zusammen mit unglaublich vielen anderen, hochspezialisierten Tier- und Pflanzenarten wie dem Braunkehlchen, der Rotbauchunke und dem Wiesen-Alant. Hier pulsiert das Leben. Doch der Mensch lässt den Flussauen immer weniger Raum. In Deutschland sind bereits 2/3 der ehemaligen Überschwemmungsgebiete verloren gegangen. Dabei sind sie auch für den Hochwasserschutz und als CO2-Speicher von großer Bedeutung. Flussauen verdienen einen besonderen Schutz. Deshalb hat die Loki Schmidt Stiftung eine seltene Auenpflanze zur Blume des Jahres 2018 gekürt. Der Langblättrige Ehrenpreis ist mittlerweile in ganz Deutschland gefährdet und in Thüringen sogar bereits ausgestorben. Als sogenannte Stromtalpflanze findet seine Ausbreitung über das Wasser statt – das ist natürlich nur dort möglich, wo der Fluss nicht verbaut wurde und Raum hat, über die Ufer zu treten. Die Blüten des Langblättrigen Ehrenpreises erfreuen sich bei zahlreichen Insekten großer Beliebtheit und dienen besonders in unserer blütenarmen Kulturlandschaft als wichtige Nahrungsquelle. Angesichts des jüngst in der Krefelder Studie nachgewiesenen Rückgangs der Fluginsekten bekommt der Schutz unserer Pflanzenwelt eine noch höhere Bedeutung. Jede Wildblume ist die Lebensgrundlage für zahlreiche Insekten. Die mehrjährige Staude entwickelt sich mit ihren langen Blütenrispen zu einem echten Hingucker – auch für Balkon und Garten. Wer sich selbst und auch den Insekten etwas Gutes tun möchte, ist mit dem Langblättrigen Ehrenpreis bestens beraten. Auch in diesem Jahr können Samenpostkarten und der beliebte Kalender rund um die Blume des Jahres 2018 bei der Loki Schmidt Stiftung bestellt werden (unter blume@loki-schmidt-stiftung.de). Im kommenden Jahr wird die Stiftung Artenschutzprojekte und Führungen zur Blume des Jahres 2018 durchführen. Mit der Bekanntgabe der Blume des Jahres 2018 erinnert die Loki Schmidt Stiftung an ihre Gründerin Loki Schmidt (1919-2010), die sich viele Jahrzehnte für den Naturschutz in Deutschland eingesetzt und die Aktion „Blume des Jahres“ im Jahr 1980 ins Leben gerufen hat.

Textquelle + Foto: www.loki-schmidt-stiftung.de

91575 Windsbach, Denkmalstraße 33-35, Tel.: 09871/6 72 40
91522 Ansbach , Nürnberger Straße 40, Tel.: 0981/2666 u. 94542
98708 Gehren/Thür.,Talstraße 1, Tel.: 036783/87245
Montag - Freitag 7 - 17 Uhr, Samstag 8 - 12 Uhr

In einem Satz: Baustoffe kauft man bei: schwarz BAUSTOFFE
Ihr Berater in Baufragen !

Die Ausstellungsflächen sind auch außerhalb unserer Geschäftszeiten begehbar.

Alles für Gartengestaltung und Landschaftsbau

Lassen sie sich von unserem Profiteam beraten.

- Pflaster und Gartenplatten
- Beeteinfassungen Rabatten Palisaden Pflanzringe Säulen
- Mauersysteme Winkelstützelemente Gabionenwände Zäune
- Teichfolien
- Hochbeete Kräuterspiralen
- Zierkiese und Splitte
- Blumenerde Torf Rindenmulch
- Sand Kies Schotter Mineralbeton
- Regenwasserzisternen und Regentonnen
- Mülltonnenschränke
- Bedachungsmaterialien für Terrasse Carport u.v.m.
- Propangas für Grill und Heizer

Ob Beton oder Naturstein sie haben die Wahl.

Dies ist nur ein kleiner Auszug aus unserem Sortiment

Wir bieten ihnen alles für Neu-, Aus-, Umbau und Renovierung.

Sprechen sie uns an, wir beraten sie gerne.

Sonderthema

Garten im Frühjahr

Ein Grund zur (Vor-)Freude: Dahlien ab März im Topf vorziehen!

Dahlien kommen ursprünglich aus dem sonnig-warmen Mexiko, wo sie schon von den Azteken kultiviert wurden. Im 16. Jahrhundert brachten die spanischen Konquistadoren die Knollen schließlich nach Europa. Doch es sollte noch an die 200 Jahre dauern, bis Dahlien auf unserem Kontinent ihren großen Durchbruch hatten. Heute ist die Exotin längst überall bekannt und besticht in vielen Sommergärten mit ihrer enormen Farben- und Formenvielfalt. Blütezeit verlängern: Dahlien sind Knollengewächse und unterscheiden sich von Blumenzwiebeln in ihrem Aufbau. Während diese aus mehreren Schichten bestehen, wie beispielsweise auch die bekannte Speisezwiebel, sind Knollen kompakt und speichern ihre Nährstoffe wie die Kartoffel. Aus diesem Grund vertragen Dahlien auch keine starken Minustemperaturen - denn dann würde die Flüssigkeit in den Knollen gefrieren. „Am besten sollten die Eisheiligen Mitte Mai abgewartet werden, bis die Dahlien in den Gartenboden kommen. Dann ist die Gefahr für Bodenfrost vorbei", erklärt Blumenzwiebelspezialist Carlos van der Veek von Fluwel. „Dadurch verschiebt sich die Blütezeit allerdings entsprechend nach hinten, denn die Pflanzen müssen sich erst entwickeln. Eine gute Möglichkeit ist es, die Dahlien bereits ab März in Töpfen vorzuziehen. So kann man die Blütezeit um einige Wochen verlängern." Dafür eine Knolle pro Topf pflanzen und an einen kühlen Ort stellen. Dort fängt die Dahlie früh an zu wachsen und kann dann im Mai nach draußen gebracht werden - entweder auf die Terrasse oder ins Beet. Pflanzt man die Dahlien direkt mit dem Topf in den Boden, ist im Herbst das Ausgraben für die Überwinterung leichter. „Ein weiterer Vorteil ist, dass die vorgezogenen Dahlien für Schnecken uninteressant sind, da die großen Blätter bitter schmecken. Das ist übrigens auch bei anderen sommerblühenden Knollen und auch Zwiebeln der Fall", so van der Veek.

Seit dem 1. März sind die Dahlien bei dem Blumenzwiebelexperten bestellbar. Über 50 Sorten gibt es: Von der Pompondahlie ‘Franz Kafka‘, über die Seerosen-Dahlie ‚Creme de Cassis‘, die Kaktus-Dahlie ‚Karma Sangria‘ bis hin zur einfach blühenden ‘Bright Eyes‘ ist dort alles zu finden. Sowohl Liebhaber des Ausgefallenen, als auch Freunde des romantischen Gartens werden fündig.

Textquelle + Foto: www.fluwel.de.

Erfolgreiche Schützengau-Jugend Ansbach geehrt

ELPERSDORF (Eig. Ber.)
Im Vorfeld der Jahreshauptversammlung des Schützengaues Ansbach fand auch die Hauptversammlung der Gaujugend statt. Gaujugendleiterin Doris Scheuber berichtete von zahlreichen Aktivitäten des Schützennachwuchses. Zusammen mit ihrem Stellvertreter Stephan Seis konnte sie zudem die Siegerehrung des Jugendpokalschießens vornehmen. Die Schützenjugend habe 2017 an verschiedenen sportlichen Wettkämpfen teilgenommen, darunter auch die Gaumeisterschaft oder dem Masters-Cup in Wassertrüdingen. Im Rahmen der regulären Liga-Wettkämpfe hatten zudem einige Jugendliche erstmals die Gelegenheit, bei einem Bundesliga-Showwettkampf in Petersaurach unter realistischen Bundesliga-Bedingungen zu schießen. Gesellschaftlicher Höhepunkt sei das Gaujugendzeltlager in Rothenburg gewesen. Das jährliche Schüler- und Jugendpokalschießen Luftgewehr fand 2017 bei der SG Falke Sachsen statt. Beim Schülerwanderpokal Mannschaft siegte Petersaurach Schüler 1 vor Petersaurach Schüler 2 und Windsbach Schüler 1. Beim Schülerwanderpokal Einzel siegte Vincent Bauer (SV Frankenthal Leibelbach) vor Vereinskameradin Laura Pfahler und Ben Fluch (Kgl. Priv. HSG Windsbach). Den ersten Platz bei der Schülerwanderplakette Mannschaft holte sich Petersaurach Schüler 1 vor Petersaurach Schüler 2 und Heilsbronn Schüler 1. Die Schülerwanderplakette Einzel ging an Laura Pfahler (SV Frankental Leibelbach), auf Platz zwei folgte Vereinskamerad Vincent Bauer, auf Platz drei Saskia Buttgereit (SV Lichtenau). Der Jugendwanderpokal Mannschaft sowie der Sparkassenpokal Jugend ging an Petersaurach Jugend 1, nur gefolgt von Feuchtwangen Jugend 1 auf Platz zwei. Den Jugendwanderpokal Einzel holte sich Laura Schwab (Kgl. Priv. HSG Windsbach) vor Armin Dürnberger (SV FRankental Leibelbach) und Marcel Ströbel (Kgl. Priv Schützengilde Rothenburg), an dieselbe Besetzung ging auch der Sparkassenpokal Einzel.

Einige der Sieger beim Schüler- und Jugendpokalschießen des Schützengaues Ansbach konnten im Rahmen der Hauptversammlung der Gaujugend ihre Preise persönlich entgegen nehmen.

Foto: Privat

Bereits zum zweiten Mal ausverkauft:

Die Abenberger Rocknacht

ABENBERG (Eig. Ber.)
Erneut durften sich die Organisatoren der Abenberger Rocknacht über einen großen Besucherandrang und ein ausgelassenes Fest im SV Sportheim freuen.
Wie schon im Jahr zuvor begann als Opener des Abends die Pop-Rock Band TACUM. Mit ihrem eigenen Soundstil, der sich durch mehrstimmigen Gesang und hochwertige musikalische Eigenkompositionen auszeichnet, schafften sie es vom ersten Moment an das Publikum auf ihre Seite zu ziehen und auf die lange Nacht einzustimmen. Zum Abschluss ihres knapp einstündigen Auftritts wurden die vier Musiker mit reichlich Applaus verabschiedet.
Gleich danach legte die Coverrock-Band BIG CHILI los und sorgte mit den ersten Songs ihrer Setlist für ordentlich Partystimmung. Der Kiss-Klassiker „Crazy Nights“ und Kracher wie „Highway to Hell“ von AC/DC gaben die Richtung des Abends vor. Abgerundet wurde das vielseitige Programm mit den Welthits von Bon Jovi, The Police und Deep Purple. Gegen Ende der Live Performance durften sich die zahlreichen Gäste noch über ein perfekt gesungenes „Like the way I do“ von Melissa Etheridge freuen. Dabei zeigte die Sängerin Nadin Albrecht, dass sie trotz Erkältung zu gesanglichen Höchstleistungen fähig ist. Kurz vor Mitternacht übernahmen dann die Hard and Heavy Rocker von NEVER SAY DIE das Zepter auf der Bühne, sie stimmten das Publikum mit dem Judas Priest Song „Living after midnight“ auf ihr Abendprogramm ein. Auf Top-Hits von Led Zeppelin und Metallica folgten die bekanntesten Nummern von Motörhead, Twisted Sister und Mötley Crüe. Besonders das Accept Cover „Princess of the dawn“ wurde vom Publikum frenetisch gefeiert und nach zwei Stunden schweißtreibender Bühnenshow wurde die 2018er Rocknacht mit dem Song „Whole lotta Rosie“ von AC/DC beendet. Da sich das Konzept bewährt hat, wird es auch im nächsten Jahr eine Fortsetzung der Veranstaltung geben.

Text: Christian Kunstmann & Team / Foto: MS Fotomomente

Bei der AWO Heilsbronn ist immer was los

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
In diesem Jahr konnten die Närrinnen und Narren bei der AWO Heilsbronn wieder die fünfte Jahreszeit begrüßen. Trotz des kalten Wetters hatten sie den Weg in den Konventsaal gefunden. Bei der schwungvollen Tanzmusik von Helmut (Atze) Linke war die gute Stimmung und ein lustiges Ratschen und Tanzen bald dem kalten Wetter entgegengesetzt. Es wurde bei Kaffee und Krapfen dem Alltag für ein paar Stunden der Garaus gemacht. Den Abschluss der fünften Jahreszeit beging die AWO am Aschermittwoch mit einem zünftigen Heringsessen im Foyer der Hohenzollernhalle. Auch zu dieser Veranstaltung fanden sich wieder mehr als 60 Teilnehmer ein. Am Samstag, den 17. März versammelt sich die AWO Heilsbronn um 14:00 zur Hauptversammlung im Konventsaal. Am Samstag, den 21. April findet der Seniorennachmittag mit der Feuerwehr Heilsbronn statt. Ab 14:00 Uhr geht es im Feuerwehrhaus um Brandbekämpfung und Vorbeugung. Es wird auch ein Bus zur Abholung vom Konventsaal eingesetzt. Am Donnerstag, den 1. Mai treffen sich die AWO Wanderer um 09:30 am Dreischalenbrunnen. Das Ziel der Wanderung ist der Biergarten Lutz in Bonnhof. Für Fahrmöglichkeiten vor allem für den Rückweg wird bei Bedarf gesorgt. Abholung anmelden bei: Ludger Lütkehermölle 09872-5728, Rudi Ludgert 09872 8786, Zdenka Boas 09872-93833, Sven Kasper 09872-3658112, Erna Baumeister 09872-1873.

Foto: Privat

Solistenkonzert des Heilsbronner Kammerorchesters am 18. März

VERANSTALTUNGS-TIPP

Das Kammerorchester Heilsbronn unter der Leitung von Christel Opp hat eine schöne Tradition. Es bietet Musikerinnen und Musikern aus Heilsbronn und der Region die Chance, solistisch hervorzutreten. Diesmal spielen am Sonntag, den 18. März um 17:00 Uhr im Refektorium Heilsbronn Lisanne Querbach und Lena Uebelhör mit zwei Violinen, Johanna Dörr an der Blockflöte und Oboist Anselm Wohlfahrt Werke von Bach, Vivaldi und Marcello. Zusammen mit dem sinfonischen Blasorchester Heilsbronn erklingen weitere Werke von Sibelius.

Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

Schwörer Haus®

DU HAST PLÄNE. WIR DIE PERSPEKTIVEN.

Hier bin ich daheim in Windsbach.

Wir bauen für Sie ein Effizienzhaus mit moderner Architektur und individueller Ausstattung.

Die ersten drei Bauherren im Baugebiet Badstraße erhalten ein besonderes Angebot! Ein Grundstück in Windsbach ist sofort verfügbar!

Information:
Schwörer Bauberatung
Werner Schmidt
Tel. +49 9874 68 60 90
oder +49 171 474 36 91
werner.schmidt@
schwoerer-verkauf.de

www.schwoererhaus.de

Elektro · Solarstrom ROTH

Solarstrom Roth GmbH
Gewerbering 7a, 91564 Neuendettelsau
www.solarstrom-roth.de
Tel. 09874 - 50 450-0

Elektroinstallation
Photovoltaik
Elektrofachgeschäft

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 13.00 - 17.00 Uhr
und sehr gerne nach Vereinbarung.

8. Hallenfußballturnier „Heilsbronn-AKTIV“

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Die achte Auflage des Hallenfußballturniers des Vereins der Heilsbronner Gewerbetreibenden „Heilsbronn-AKTIV“ war auch heuer wieder ein voller Erfolg. Wie jedes Jahr nahmen wieder 10 Mannschaften aus Firmen und Vereinen teil, um mit Spaß und für einen guten Zweck Fußball zu spielen. In zwei Gruppen á fünf Mannschaften wurden die Gruppensieger ermittelt. In Gruppe A setzte sich DITIB Heilsbronn vor der Sparkasse durch. In der zweiten Gruppe belegte die Fa. Kupfer Platz 1 vor der Fa. Ortlieb. In der Pause nach den Gruppenspielen präsentierte der Turnverein Heilsbronn eine tolle Rope-Skipping-Showeinlage. Im ersten Halbfinale setzte sich DITIB Heilsbronn mit 2:1 gegen die Fa. Ortlieb durch. Das zweite Halbfinale entschied die Fa. Kupfer mit 4:3 nach Neunmeterschießen gegen die Sparkasse für sich. Danach folgten die Platzierungsspiele: Im Spiel um Platz 9 einigten sich die Jungs von ConcertMe und die Frauen des TV Heilsbronn auf ein Unentschieden, so dass keiner Letzter wurde. Platz 7 belegten die Tsingtao Tigers, die zum ersten Mal dabei waren. Sie besiegten die Kerwabuum mit 3:2. Die Realschule Heilsbronn bezwang die Gastgeber von Heilsbronn-AKTIV mit dem höchsten Tagessieg (8:1) und belegte den 5. Platz. Im „kleinen Finale“ setzte sich die Fa. Ortlieb mit 2:1 gegen die Sparkasse durch. Sieger des Turniers wurde zum zweiten Mal (nach 2016) die Fa. Kupfer, die das Finale gegen DITIB Heilsbronn mit 3:1 gewann. Den ganzen Tag wurden Spieler und Gäste mit Kaffee und Kuchen, Wienerle und belegten Brötchen versorgt. Vielen herzlichen Dank an alle Helfer und Kuchenspender. Wir möchten uns auch bei der Stadt Heilsbronn und dem Hallensprecher Andreas Trapp bedanken. Vielen Dank an den Schiedsrichter und allen Spielern für die Fairness. Der Erlös des Turniers geht dieses Jahr an die Heilsbronner Musikanten e.V. Wir freuen uns schon, Sie beim 9. Hallenfußballturnier am 26. Januar 2019 begrüßen zu dürfen.

Foto: Martina Schinnagel

Diakonie Neuendettelsau

Dr. med. Johannes Gusinde, Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie informiert:

Endoprothetik live – Wir zeigen Ihnen, wie eine Knieprothese implantiert wird

Ist ein Gelenk so geschädigt, dass weder Physiotherapie noch Medikamente eine dauerhafte Schmerzlinderung bieten, kann ein Implantat Abhilfe schaffen. So entscheiden sich rund 155.000 Patienten pro Jahr in Deutschland für ein künstliches Kniegelenk. Dr. Johannes Gusinde, Chefarzt der Orthopädie und Unfallchirurgie, bietet bei der Veranstaltung einen spannenden Einblick, wie die Implantation einer Kniegelenkprothese praktisch abläuft.

Dr. Johannes Gusinde

Herr Dr. Gusinde, wann empfehlen Sie Ihren Patienten die Implantation eines künstlichen Gelenkes?
Die Entscheidung zur Operation wird gemeinsam mit dem Patienten getroffen, wenn alle anderen therapeutischen Möglichkeiten, die sich am Ausmaß der degenerativen Veränderung orientieren, ausgeschöpft worden sind. Oftmals beeinflussen dabei Ängste den Patienten. Ungewissheit und Unwissenheit verzögern die Behandlung und können somit auch den endgültigen Behandlungserfolg deutlich schmälern. Diese Informationsveranstaltung möchte helfen, Ängste abzubauen und Sicherheit in der Entscheidungsfindung zu vermitteln.

Was erwartet die Besucher bei Ihrer Veranstaltung?
Wir geben an diesem Abend einen interessanten, vollkommen unblutigen Einblick in die Methode der Kniegelenkersatz-Operation.

Die Teilnehmer sehen die Zurichtung der Gelenk tragenden Knochen am Modell und können die Implantate in ihrer Funktion beobachten. Wir vermitteln ein klares Bild, wie die Implantation abläuft, und freuen uns auf Ihren Besuch.

Stellen Sie Ihre Fragen
an Chefarzt
Dr. med. Johannes Gusinde:

Mittwoch, 14. März 2018
Start: 19 Uhr

Veranstaltungsraum (3. Stock)
der Clinic Neuendettelsau
Heilsbronner Straße 44
91564 Neuendettelsau

Tel. 09874 85233

www.clinic-neuendettelsau.de

Leben gestalten
christlich.offen.modern.

Typisierungsaktion im Kindergarten Kammerstein

Spendenscheck übergeben

KAMMERSTEIN (Eig. Ber.)
Jährlich erkranken rund 11.000 Menschen an Leukämie. Viele von ihnen brauchen einen Stammzellenspender. Jeder achte Patient findet aktuell immer noch keinen Spender. Der Verein „Hilfe für Anja e.V.“ hat es sich vor rund 17 Jahren zur Aufgabe gemacht, mit Typisierungsaktionen in ganz Bayern, aber auch darüber hinaus, möglichst für jeden Patienten einen passenden Spender zu finden. Für Michael Sporrer, Gründungsmitglied und 1. Vorstand des Vereins, ist die Erfassung von Spendern und Weitergabe an die weltweite Datenbank inzwischen, wie er selbst sagt, zur Lebensaufgabe geworden. Was ursprünglich als spontane Hilfsaktion von FCN-Fans für die damals kleine Anja vor dem Nürnberger Stadion begann, hat bis heute beinahe 50.000 Menschen dazu bewegen können, sich bei einer Typisierungsaktion als Stammzellenspender registrieren zu lassen. Als Axel Schmitt, Kammersteiner Bürger und Arbeitskollege von Michael Sporrer, von dessen ehrenamtlichem Engagement erfährt und Sporrers Buch „Lebensretter gesucht“ über die Entstehung, Entwicklung, Erfolge aber auch Rückschläge des Vereins liest, ist er tief beeindruckt von dem, was Hilfe für Anja e.V. in den vergangenen Jahren auf die Beine gestellt hat. Nicht zuletzt auch, weil für Anja im Jahr 2011 tatsächlich ein Stammzellenspender gefunden werden konnte. Selbst Vater von zwei kleinen Kindern weiß er, wie schnell sich Prioritäten verlagern können und dass es kein größeres Glück im Leben gibt als Gesundheit und gesunde Kinder. Im Austausch mit anderen jungen Eltern entstand letztlich im letzten Herbst die Idee, über den Elternbeirat der Kindertagesstätte Kammerstein eine Typisierungsaktion in der Kita zu organisieren und das Engagement von Hilfe für Anja e.V. mit möglichst vielen neuen potentiellen Spendern und einem Spendenerlös zu unterstützen. Der erste Schritt war im Februar die Übergabe eines Spendenschecks in Höhe von 500 Euro vom Elternbeirat an Michael Sporrer. Dieses Geld wurde u.a. für die Anfang März stattgefundene Typisierungsaktion im Kindergarten Kammerstein benötigt. Weitere Informationen: www.hilfe-fuer-anja.de

Foto: Privat

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte Kammerstein und Bürgermeister Walter Schnell unterstützen die Typisierungsaktion in Kammerstein.

ABBA – The Tribute Concert

Heilsbronner Realschüler rocken die Stadthalle Fürth

HEILSBRONN / FÜRTH (Eig. Ber.) Ein Traum wird wahr! Die Sängerinnen des neugegründeten Mittelstufen-Rock-Pop-Chores unter der Leitung von Kurt Mitländer wirkten Mitte Januar in der Stadthalle Fürth bei der Musikshow „ABBA – The Tribute Concert“ mit. Sie hatten sich für diese Aufgabe beworben und wurden tatsächlich ausgewählt. Bereits beim Soundcheck merkte man den Schülerinnen die Anspannung an. Doch nach wenigen Anweisungen der italienischen Bandleaderin und einigen witzigen Bemerkungen des Produktionsleiters war das Eis gebrochen und der Chor konnte sein Bestes geben. Auf die Frage, ob sie noch einmal proben wollten, antworteten alle einstimmig „ja“, schließlich wollten sich die Sängerinnen gut präsentieren. Nach kurzer Wartezeit hieß es dann: „Please welcome the choir from the Realschule Heilsbronn!“ und schon ging es los. Der Song „I have a dream“ war wie im Flug vorbei und das Publikum spendete begeistert Applaus! Anschließend konnten alle sichtlich erleichtert und gut gelaunt über die gute Leistung bei den weiteren ABBA Hits im Zuschauerbereich mitsingen. Strahlende Gesichter bei Eltern, Schülern und beim Chorleiter nach der Show. Es war ein tolles Erlebnis und ein super Start für den Mittelstufen-Rock-Pop-Chor!

Text + Fotos: Kurt Mitländer

Entspannte Mienen nach gelungener Aufführung: Der Mittelstufen-Rock-Pop-Chor im Gruppenbild mit den ABBA-Profis.

Der Mittelstufen-Rock-Pop-Chor mit den Profis auf der Bühne der Stadthalle Fürth.

3. Adventskalender des Vereins der Heilsbronner Gewerbetreibenden e.V.

Übergabe des Hauptgewinns

HEILSBRONN (Eig. Ber.) Ulli Fischer aus Abenberg hat beim diesjährigen 3. Heilsbronner Adventskalender den Hauptgewinn von „6 Übernachtungen mit Frühstück für 2 Personen in Sölden / Ötztal“ für 2018 im Wert von 500 Euro gewonnen.

Herzlichen Glückwunsch! Rudolf Eger, 1. Vorstand (Verein der Heilsbronner Gewerbetreibenden) überreichte mit dem Sponsor, Firma Eger Autoverwertung, vertreten durch Andrea Eger, den Hauptgewinn an den glücklichen Gewinner in Form eines großen Gutscheins und sie wünschten für den Sommer einen sehr schönen Urlaub.

Text: Eger / Foto: Privat

v.l. Andrea Eger, Ulli Fischer, Rudolf Eger.

Raiffeisen Ware
Raiffeisen Waren und Handels GmbH altmühlfranken
Wir leben Nähe
Seit 25 Jahren für Sie da.

Raiffeisen-Markt Neuendettelsau im Gewerbegebiet Fürschlag II: Offizielle Eröffnungstage am 16., 17. und 18. März!

Ihr Fachmarkt für regionale Lebensmittel, Gartenbedarf, Heimtier,
Reitsport, Textil, Haus + Hof, Getränke und Wein ist bereits seit 16. Februar geöffnet – **zur offiziellen Eröffnung am Freitag, 16. März und zu den Tagen der offenen Tür am 17. und 18. März (Sonntag ohne Verkauf) laden wir Sie ganz herzlich ein!**
Einfach mal durchlaufen und staunen – unser Standort ist technisch auf dem neusten Stand und beinhaltet einen gut sortierten Landmarkt mit vielen regionalen Produkten…

Die Raiffeisen Waren und Handels GmbH altmühlfranken investierte 7,5 Millionen Euro in den neuen Standort Neuendettelsau, der eine Getreide-Lagerkapazität für 10.500 Tonnen bietet und 3.400 Tonnen Dünger bevorraten kann. 15 bis 18 Mitarbeiter arbeiten für Sie auf einer Gesamtfläche von 16.500m².

Wir sind Ihr starker regionaler Partner in der Landwirtschaft. Als genossenschaftliches Agrarunternehmen mit einem Schwerpunkt auf dem Handel mit landwirtschaftlichen Produkten sind wir kompetenter Marktpartner für Landwirte, aber auch beliebter Nahversorger für die Bevölkerung im gesamten Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen, im östlichen Landkreis Ansbach und den angrenzenden Gebieten. Unsere Hauptstandorte sind Dittenheim, Geyern und Neuendettelsau. Hinzu kommen die Agrarstandorte Merkendorf, Westheim und Dietenhofen. Entstanden ist die heutige GmbH Mitte 2015 durch die Fusion der Raiffeisen Waren GmbH Weißenburg-Gunzenhausen mit der Raiffeisen Handels GmbH Heilsbronn. Dieser Zusammenschluss zweier Waren-GmbHs war der erste seiner Art in Bayern. Und ein überaus erfolgreicher: 2016 gehörte die GmbH zu den fünf umsatzstärksten Waren-GmbHs in Bayern.

Die Geschäftsführer Rudolf Büttner und Friedrich Siemandel: „Das Wichtigste für uns ist und bleibt aber die Nähe zu Ihnen, unseren Kunden. Seit jeher lebt erfolgreiche und verantwortungsvolle Landwirtschaft von der Verwurzelung in der Region und dem nachbarschaftlichen Schulterschluss. Unsere Mitarbeiter sorgen dafür, dass an jedem unserer Standorte die Betreuung persönlich und die Beratung stets abgestimmt auf den konkreten Fall ist. Nicht umsonst haben wir unsere Philosophie in drei kurze Worte gefasst: **Wir leben Nähe!**“

Nur in Neuendettelsau: Alles, was Pferdefreunde brauchen!

In unserer neuesten Filiale in Neuendettelsau finden Reiter ein breites Sortiment für ihr Pferd. Alles selbstverständlich zu fairen Preisen und mit kompetenter Beratung direkt im Markt. Stallbedarf, Putz- und Pflegeprodukte und selbstverständlich eine breite Palette an Futtermitteln inklusive Fachberatung. Sollten wir etwas nicht vorrätig haben, können wir es unkompliziert und schnell für Sie bestellen! Im Bereich Futtermittel vertreiben wir ausschließlich hochwertige Produkte namhafter Hersteller, die nach strengen Qualitätsrichtlinien und regional nachhaltig erzeugt wurden. Diese sind geeignet für die Herstellung von Le-

Sitzmann GmbH
Ausführung der Sanitär- und Heizungsinstallation
Wir wünschen der RHG Neuendettelsau viel Erfolg in den neuen Räumen.
• Sanitär-Installation
• Heizungs- u. Lüftungsbau
• Solaranlagen
• Bauspenglerei
• Forst- und
• Gartengeräte
Bechhofen 5 · 91564 Neuendettelsau
Telefon 09874 / 57 19 · Telefax 09874 / 59 57
E-Mail: Sitzmann.Bechhofen@t-online.de
Internet: www.sitzmann.de

Ausführung der Malerarbeiten
Wir wünschen der RHG viel Erfolg
Robert Scheuerlein Malermeister
MALER FACH BETRIEB
Malerarbeiten sämtlicher Art:
• Fassadengestaltung
• Vollwärmeschutz
• eigene Gerüststellung
• Trockenbau
Ich berate Sie gerne und erstelle Ihnen ein kostenloses Angebot.
Wolfr.-Eschenbacher Str. 1 - 91575 Windsbach
Tel. 09871 1698 - E-Mail: maler-scheuerlein@gmx.de

Raiffeisen Ware
Raiffeisen Waren und Handels GmbH altmühlfranken

Wir leben Nähe
Seit 25 Jahren für Sie da.

bensmitteln „ohne Gentechnik“ und von Rohstoffen ausschließlich aus der EU.

Die höchste Qualität gibt es oft gleich nebenan

Überzeugen Sie sich selbst – wir bieten Ihnen ein umfassendes, hochwertiges und in großen Teilen regionales Sortiment an Produkten für Haus, Hof und Garten – von der Kleintiernahrung über Pflanzenpflege und Bekleidung bis hin zu Getränken.

Energiepartner Raiffeisen Waren und Handels GmbH altmühlfranken:

Wir bieten Privathaushalten, landwirtschaftlichen und gewerblichen Kunden verschiedene feste Brennstoffe aus der Region und in bester Qualität.

Holzpellets (Erhältlich wahlweise gesackt oder lose). Bestellen Sie unkompliziert per Fax oder Telefon.

Holzbriketts (erhältlich als Buchen- oder Fichtenholz und in runder oder eckig gepresster Form)

Braunkohle (Bei unseren Früheinlagerungsangeboten sparen Sie bares Geld. Der nächste Winter kommt bestimmt!)

martin-boessenecker@web.de
Meisterhaft
Bößenecker
Zimmerei / Holzbau
Martin Bößenecker
Heilsbronner Straße 12
91560 Weißenbronn
Tel. 09872 / 95 7 48 48

WIR GRATULIEREN...

…der Raiffeisen Waren und Handels GmbH altmühlfranken zur Eröffnung des neuenFirmenstandortes in Neuendettelsau, bei der wir die Zimmerer-/ Dachdecker- und Fassadenarbeiten ausführen durften.

Wir bedanken uns herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschen den Bauherren sowie den Mitarbeitern viel Freude und Erfolg in den neuen Geschäftsräumen.

RENAULT
Passion for life

Am 18.03. ist Renault Tag

20 Jahre Renault im AUTOHAUS BOAS

Wir feiern – Sie erhalten die Geschenke!

Attraktive Neuwagenangebote von Renault

Luftballonwettbewerb für Kinder mit attraktiven Preisen

AUTOHAUS BOAS GMBH

Am Neuweiher 7
91564 Neuendettelsau
Tel. 09874 344 · www.autohaus-boas.de

Unsere Öffnungszeiten am Sonntag, 18.03.
10 – 16 Uhr

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten kein Verkauf, keine Beratung und keine Probefahrt

RENAULT
Passion for life

18. März 2018

20 Jahre Renault im Autohaus BOAS

Feiern Sie mit!

20% Rabatt
auf alle Renault Neufahrzeuge

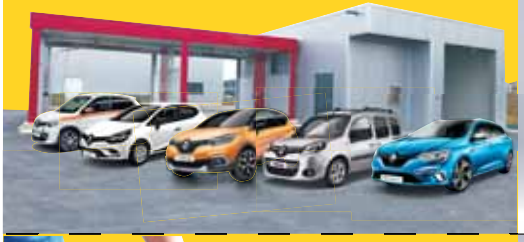
Günstiger kommen Sie nicht zu Ihrem neuen Renault! Gültig nur vom 01.03.2018 bis 30.05.2018 bei Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens

20% Rabatt
auf Winterkompletträder

Gültig bei Kauf eines Neufahrzeugs
im Zeitraum vom 01.03.2018 bis 30.05.2018.

20% Rabatt
auf Original Renault-Zubehör

z.B. Anhängevorrichtung, Dachträger u.v.m.
Gültig vom 01.03.2018 bis 30.05.2018.



Verlosung von Waschkarten
für unsere moderne Waschanlage

Sauber! Am 18.03. von 10 - 16 Uhr verlosen wir 20 Waschkarten
im Wert von je 20 Euro für unsere neue, moderne Waschanlage.

1.4. –13.4.: Radwechselwochen
Räderwechsel nur 20 Euro

Bitte beachten Sie, dass eine Terminabsprache unbedingt erforderlich ist.
Bitte rufen Sie uns an: Tel. 09874 344

Frühjahrs-Check für Ihr Fahrzeug
nur 20 Euro

Fahren Sie sorgenfrei in den Frühling. Wir checken alle sicherheitsrelevanten Punkte an Ihrem Fahrzeug - gültig bis 30.05.2018

Bitte bringen Sie Ihre obenstehenden Gutscheine bei Ihrem Besuch mit. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Windsbach hat's!

Tutoren an der Mittelschule oder „Der Große hilft dem Kleinen“

WINDSBACH (Eig. Ber.)
Nach diesem Pfadfinder-Motto gibt es an der Mittelschule Windsbach seit einigen Jahren ein gut funktionierendes Tutorensystem. In dem geräumigen Schulhaus in idyllischer Lage am ökologisch wertvollen Löschweiher fallen einige Schüler durch leuchtend gelbe Westen auf. Sie gehören zum Team der Pausenhelfer, einem Aufgabenbereich der Tutoren. Diese unterstützen z.B. Erstklässler, helfen beim Schuhe binden oder beim Schließen von Reißverschlüssen an Anoraks und Jacken. Sie sorgen dafür, dass die Gehirne der Jüngsten mit frischem Sauerstoff versorgt werden, indem sie darauf achten, dass sie ihre Pausen im Freien verbringen. Souverän schlichten sie kleinere Streitigkeiten und sorgen bei größeren Konflikten für Hilfe durch eine Lehrkraft. Auch beim Windsbacher Kinderfasching waren unsere Tutoren (6. Klasse) in spektakulären Kostümen voller Elan als Helfer für die jüngeren Mitschüler im Einsatz. Hier gab es natürlich eine kleine Belohnung vom leckeren Buffet durch den Elternbeirat. Es gibt originelle und sehr engagierte Impulse, berichtet Frau Geist, pädagogische Betreuerin der Tutoren und derzeit Klassenleitung der 6. Klasse. Die erfahrene und beliebte Lehrerin erwähnt begeistert, dass Tutoren der Klasse 9 in Eigeninitiative ein Völkerballturnier für die gesamte Grund- und Mittelschule organisierten und erfolgreich durchführten. Im vergangenen Schuljahr organisierten Tutoren der Klasse 9 eine Schulhausrallye für Fünftklässler. Das moderne und geräumige Schulhaus war dafür das ideale Ambiente und fand bei den Schülern großen Anklang. Das Tutorenamt fördert Verantwortungsbewusstsein und Verlässlichkeit. Es fordert ein Opfer an (Frei-) Zeit. Somit ist es ein Einstieg in das für unsere Gesellschaft so wichtige Ehrenamt. Die Mittelschule Windsbach leistet hier einen wertvollen Beitrag. Ein herzliches Dankeschön allen Tutorinnen und Tutoren der Klassen 6 und 9 und deren Betreuerin für ihren konstruktiven Einsatz.

Foto: Privat

Ford Service
RENAULT Passion for life
BOAS
DACIA
NEUENDETTELSAU

Autohaus Boas GmbH
Am Neuweiher 7
91564 Neuendettelsau
Telefon 09874/ 344
www.autohaus-boas.de

Autowaschen mit Power-Schaum auf beheiztem Boden

Neuer Qualitäts-Waschpark von „Wash Tec“ beim Autohaus Boas in Neuendettelsau
Der Waschpark des Marktführers „Wash Tec“ verbindet Komfort mit modernster Technik und durchdachtem Service: Besonders gut reinigende und zugleich schonende sowie **patentierte Washtec-Spezialbürsten** verwöhnen den Kfz-Lack, die Anlage verfügt zudem über eine eigene Wasseraufbereitung und Entkalkung. Kunden sollten bei der Handreinigung unbedingt den kraftvollen **„PowerSchaum“** ausprobieren, eine Neuheit in der Branche – so macht Autowaschen Spaß! Auch im Winter, denn der **beheizte Bodenbereich** des Waschparks verhindert gefährliches Glatteis…

Einfach praktisch ist das Selbstbedienungs-System am SB-Terminal mit Münzwechsler, Bonuskarte und freier Programmwahl. Zudem hat der Waschpark sehr flexible Öffnungszeiten für „Schnell-mal-zwischendurch-Wäscher“, traditionelle Samstags-Wäscher sowie Früh- und Spätwäscher:
Montag bis Samstag von 7:00 bis 20:00 Uhr.

Die international anerkannte Fachfirma „WashTec“ steht für rund 35.000 installierte Waschanlagen weltweit, mehr als zwei Millionen mit WashTec-Technologien gewaschene Fahrzeuge jeden Tag. Diese Zahlen sprechen für sich. Sie machen WashTec zum unangefochtenen Marktführer der Car Wash Industrie.
Perfekte Lackschonung, hoch effiziente Reinigungsmittel und funktionaler Allround-Service mit bedienerfreundlich konzipierten Selbstbedienungs-Systemen überzeugen Kunden weltweit. Infos: www.washtec.de

Unsere Dienstleistungen:
- Unfallinstandsetzung aller Fabrikate
- Reparaturwerkstatt aller Marken
- Neu- und Gebrauchtwagen
- günstige Ersatzfahrzeuge
- Leasing und Finanzierung
- Abgasuntersuchung, TÜV im Haus
- Klimaanlagen-Service, Reifendienst
- Räder- und Reifenpension
- Hol- und Bring-Service
- Fahrzeug-Tuning

Lernen von den Profis des HC Erlangen

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Bereits zum zweiten Mal in diesem Schuljahr erhielt die Markgraf-Georg-Friedrich Realschule Heilsbronn Besuch von zwei waschechten Handballprofis des HC Erlangen. Die seit dem letzten Schuljahr bestehende Schulpartnerschaft machte es möglich, dass der fränkische Erstligist mit Nicolai Theilinger einen echten Hochkaräter nach Heilsbronn schickte. Der 25-jährige Linkshänder wurde nicht zuletzt aufgrund seiner über 100 Saisontore von den Fans zum Spieler der Saison 2016/17 gewählt. Belohnt wurde er außerdem mit seiner erstmaligen Nominierung für die deutsche Nationalmannschaft im März 2017. Begleitet wurde er von dem jungen Torhütertalent Michael Haßferter, der bereits beim ersten Schulbesuch bei den Schülern einen äußerst sympathischen Eindruck hinterlassen hat. Im Oktober hatte er sich zusammen mit dem schwedische Linksaußen Marcus Enström zwei Schulstunden lang Zeit für eine Autogramm- und Fragestunde für die fünften Klassen genommen. Diesmal hielten die beiden HC-Spieler ein knapp eineinhalb stündiges Training für alle Handballbegeisterten aus den Jahrgängen 2002-2005 ab. Immerhin zwei Mädchen sowie überwiegend die Jungen aus der Handball-Schulmannschaft Jungen II waren dem Aufruf gefolgt. Darüber hinaus tauschte sogar eine Handvoll Fußballer für einen Nachmittag ihre Stollen- gegen die Hallenschuhe. Neben zahlreichen Tipps und Tricks zum Passen und Werfen wurde auch die richtige Abwehrhaltung sowie Entscheidungsverhalten im Angriff trainiert. Im Gepäck hatten Haßferter und Theilinger neben Autogrammkarten auch den offiziellen HC Erlangen Christbaumschmuck, der ab sofort den Weihnachtsbaum vor dem Lehrerzimmer ziert.

Handballbegeisterte Schülerinnen und Schüler der Realschule Heilsbronn; hinten von rechts Lehrer Manuel Erben sowie Nicolai Theilinger und Michael Haßferter vom HC Erlangen.

Text + Foto: Manuel Erben

Radsportverein 1892 Heilsbronn feierte Geburtstag

Seit 125 Jahren eine feste Größe in der Stadt

HEILSBRONN
Wenn jemand Geburtstag feiert, dann lädt er Gäste ein. So war es auch beim Radsportverein 1892 Heilsbronn, der sein 125. Gründungsjubiläum beging. Die Hohenzollernhalle war ein würdiger Rahmen. Zahlreiche Gäste kamen, und die Heilsbronner Musikanten, unter der Leitung von Franziska Langer, sorgten für musikalische Umrahmung mit beschwingten Weisen und Schlagermelodien von einst und jetzt. Grußworte wurden gesprochen, verdiente und langjährige Helferinnen und Helfer sind mit Aufmerksamkeiten bedacht worden. Bürgermeister Dr. Jürgen Pfeiffer überbrachte, auch im Namen des Stadtrats von Heilsbronn, Glückwünsche zum Jubiläum und bedankte sich, dass er die Schirmherrschaft übernehmen durfte. „In den vergangenen 125 Jahren hat sich das Fahrradfahren in unserer Gesellschaft nicht nur zu einem Massenfortbewegungsmittel entwickelt, sondern sich auch vor allem als Freizeitsport einen festen Platz im Bewusstsein der Menschen erobert“, so Dr. Pfeiffer. Auch in Heilsbronn hat diese Sportart schnell ihre Freunde gefunden und der Radsportverein durfte bereits viele sportliche Erfolge feiern. Gleichzeitig wurde dem Radfahren als Gemeinschaftssport ein hohes Maß an Aufmerksamkeit gewidmet. Der Bürgermeister erinnerte sich, dass in seiner Jugend bei Festzügen das Hochrad, auch „Knochenbrecher“ genannt, gefahren von Willi Spanner, ein fester Bestandteil war. Herausragende Events waren die Radrennen um den Katharinenturm und als weitere wichtige Ereignisse galten im sportlichen Leben der Münsterstadt die Bayernrundfahrt und das Stadtradeln – dank Hans Albig. Auch stehe das Radfahren als Gesundheitssport im Mittelpunkt des Interesses, in dem sich Naturerleben und Gemeinschaftsgefühl auf angenehme Weise vereinen lassen, so das Stadtoberhaupt. Harald Schwager vom Bikesport Ansbach fühlt sich, wie er sagte, als Heilsbronner. Er blickte in seinem Grußwort zurück in die 50er Jahre mit der Neugründung des Vereins. Der Radrennen wegen bezeichnete er Heilsbronn als Wiege des Radsports in Mittelfranken. Start und Ziel waren damals am Bahnhof, und Schwager nannte Namen und sportliche Aktivitäten aus jenen Tagen. Harald Schmidt blickte als Vorsitzender mit Stolz und Freude auf das 125jährige Jubiläum des Vereins. Vielfältige Angebote stehen Interessierten zur Verfügung, so Schmidt – und ein Rückblick auf die bisherigen Vorsitzenden, ihre Amtszeiten, auf Veranstaltungen und Festabende, durfte auch nicht fehlen. Der Verein, der gegenwärtig 192 Mitglieder zählt, erfreue sich großer Beliebtheit bei der Bevölkerung und stehe auf festem Boden. Schmidt ließ noch so manche Begebenheiten Revue passieren und erntete dafür reichlich Applaus. Der Verein sei eine wichtige Institution in Heilsbronn, bei dem die Rennsportgruppe zurzeit den meisten Zulauf erlebe. Einblicke in die Vereinschronik gab Willi Spanner, Vorsitzender von 1986 bis 2002. In Zeitsprüngen umriss er die Erfindung des Fahrrads vom hölzernen Laufrad über das Hochrad bis hin zu den hochmodernen Fahrrädern unserer Tage. Er ging auf Radtouren ein, sprach von Bildersuchfahrten und Fuchsjagden, die bestens für Familien geeignet waren, und warf auch immer wieder lustige Anekdoten ein. Kameradschaft und Verbundenheit machen diesen Verein zu etwas Besonderem – und außerdem sei das Fahrrad die heute am meisten verkaufte Maschine, meinte Spanner. Zum Abschluss und Höhepunkt der Jubiläumsfeier standen noch Ehrungen für verdiente und langjährige Mitglieder an. 25 Jahre sind dabei: Karin und Günther Leidel, Bernd Beß, Hans und Oliver Zwörner (war abwesend) und Ottokar Kellermann. 40 Jahre: Josef Bader und Hans Stützer (war abwesend). 50 Jahre: Fritz Rummel (war abwesend) und 60 Jahre: Werner Bock, der eine goldene Ehrennadel nebst Urkunde erhielt. „Hinter jedem starken Mann steht eine starke Frau“, sagte Vorsitzender Harald Schmidt und überreichte den Frauen für ihre erbrachten Leistungen einen Blumenstrauß. Auch äußerst engagierte Männer wurden geehrt und mit einer Flasche Wein bedacht.

Text + Fotos: Klemens Hoppe

Heimat- und Geschichtsverein zog Bilanz

Zahlreiche Aktivitäten – gestern und heute

NEUENDETTELSAU

Mit einem Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr begann der Vorsitzende des Heimat- und Geschichtsvereins, Dr. Hermann Vorländer, die Hauptversammlung. „Wir blicken wieder auf ein ereignisreiches, interessantes Vereinsjahr zurück“, begann Dr. Vorländer seinen Jahresbericht. „Es begann mit der Mitgliederversammlung im Februar, bei der Klaus Walz als Nachfolger von Günter Kohlmann zum 2. Vorsitzenden gewählt wurde. Anfang April eröffneten wir die 45. Sonderausstellung >Neuendettelsau und der Nationalsozialismus<. Die Ausstellung sowie drei Begleitvorträge waren sehr gut besucht und fanden ein breites Echo in der Öffentlichkeit. Dr. Rößlers Buch >Nationalsozialismus in der fränkischen Provinz – Neuendettelsau unterm Hakenkreuz< ist inzwischen erschienen und wurde im Oktober von Diakonierektor Dr. Mathias Hartmann vorgestellt. Dr. Rößler erhielt dafür kürzlich aus der Hand der Münchner Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler den Wilhelm-Freiherr-von-Pechmann-Preis.“ Das traditionelle Ostereifest mit dem gemischten Chor des Männergesangvereins (MGV) und dem Kindergarten „Bunte Oase“ war gut besucht und auch der Familientag mit Musikgruppen und Hüpfburg am Internationalen Museumstag im Mai erfreute sich großer Beliebtheit. Das bisherige Osterei wird gegenwärtig so umgestaltet, dass es mit wenig Aufwand geschmückt und aufgestellt werden kann. Zahlreiches Interesse zeigte sich auch an zwei heimatgeschichtlichen Spaziergängen mit Dr. Manfred Keßler nach Bertholdsdorf und an der Besichtigung des Schlossareals in Neuendettelsau. Im Juli erreichte den Verein die erfreuliche Nachricht, dass der Gemeinderat beschlossen habe, künftig die Betriebskosten für das Museum zu übernehmen. Allerdings konnte der Bitte, den Vereinssaal dauerhaft zu überlassen, nicht entsprochen werden. Leider gab es, so Dr. Vorländer, auch eine unbefriedigende Antwort seitens der Gemeindeverwaltung bezüglich des Vorschlags, einen wasserwirtschaftlichen und kulturhistorischen Lehrpfad „Rund um die Jakobsruh“ einzurichten. Anfang Juli war eine Delegation aus Frankenmuth unter der Leitung von Judy Zehnder-Keller zu Besuch, der für ihre großzügige Spende für das Löhe-Zeit-Museum ein Dankgeschenk überreicht wurde. Die Anregung, eine Straße in Neuendettelsau „Frankenmuth“ zu nennen, wurde vom Gemeinderat abgelehnt. Im September ist die 46. Sonderausstellung „Kult und Kirche in Neuguinea – Wie Mission Kultur verändert“ in Kooperation mit dem Verein Kultur Neuguinea e.V. eröffnet worden. An einer Exkursion nach Coburg zur Landesausstellung „Ritter, Bauern, Lutheraner“ nahmen zahlreich Interessierte teil. Sie erlebten dort nicht nur hervorragende Führungen sondern wurden auch von Dr. Rößler in die Besonderheiten seiner Heimatstadt Coburg eingeführt. Die Gemeinde hat dem Verein einen Schaukasten an der Schlossmauer zur Verfügung gestellt, in dem aktuelle Programme zu ersehen sind. Von den Ergebnissen der Neuwahlen sowie dem Jahresbericht des Museumsleiters Walter Hacker wird in einer der nächsten Ausgaben die Rede sein.

Text + Foto: Klemens Hoppe

VERANSTALTUNGS-TIPP

Blasmusikabend der Heilsbronner Musikanten am 24. März

Die Heilsbronner Musikanten laden zu ihrem Blasmusikabend am 24. März um 20:00 Uhr in die Hohenzollernhalle in Heilsbronn ein. Unter der Musikalischen Leitung von Franziska Langer erwartet Sie auch in diesem Jahr eine bunte Mischung aus traditioneller und moderner Blasmusik.

Der Eintritt ist frei!

ALEXANDRA REGINA SCHWAB
Das KINDERZENTRUM REGENBOGEN
bietet
"Frühlingshonig Selbst gemacht"
für Kids am 04.04.2018 · 14-17 Uhr
Tagespflegeräume in D-91575Windsbach
Anmeldung & Info: +49 (0) 9871/70 51 477
www.kinderzentrum-regenbogen.eu

Traditionelles „Geldbeutelwaschen“ am Aschermittwoch

WOLFRAMS-ESCHENBACH

(Eig. Ber.)

Es klimperte kräftig im Seniorenwohnen Wolframs-Eschenbach. Weil am Aschermittwoch „alles vorbei ist“, wuschen die Bewohner traditionell ihre Geldbeutel aus. Der Tag an dem das närrische Treiben endet, markiert den Beginn der christlichen Fasten- und Bußzeit. 40 Tage bis Ostern. Die Geldbeutel sind leer, weil Fasching feiern teuer ist. Also nutzen die Narren die Ebbe im **Portemonnaie**, um diese zu waschen und um – einem alten Glauben zufolge – frisches Geld in den Beutel zu spülen. Verknüpft auch mit der Hoffnung auf gute Einkünfte im laufenden Jahr. Seit mehr als 10 Jahren eifern die Senioren im SSG-Haus dem alten Brauch nach und haben dabei viel Spaß, wie Einrichtungsleiterin Karin Weeger berichtet. Unter Anleitung von Elvira Karl aus der Sozialen Betreuung treffen sich die Bewohner am Aschermittwoch im Restaurant der Einrichtung und lassen es klimpern – ein paar Groschen sind noch in fast allen Beuteln zu finden. Heiterkeit verbreitete eine Seniorin, die ihre Geldbörse nicht waschen wollte: „Mein Geldbeutel ist noch neu, es ist auch noch ausreichend Geld drin. Den können wir heute nicht waschen!“, empörte sie sich über die Aktion – natürlich mit einem Augenzwinkern. Und weil das Waschen Arbeit ist, gab es im Anschluss daran zur Stärkung Bismarckhering und Bier.

Foto: Privat

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
DIE BODERI
FRISEURSALON
FRÜHJAHRSAKTION
- Kunde wirbt Kunde -
15% Rabatt*
auf alle Dienstleistungen
bis zum 31. Mai 2018
* für den neuen und für den bestehenden Kunden
Industriestraße 5 · 91580 Petersaurach
Tel.: 09872-2820 · Termine bitte nach Vereinbarung
Ihre Uli & Sarah

Anzeige

Vielseitige Ausbildung zu attraktiven Konditionen

Neue Berufsfachschule für Ergotherapie in Neuendettelsau

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.)
Das Berufliche Schulzentrum der Diakonie Neuendettelsau wird die Ausbildung zum Ergotherapeuten ab dem kommenden Schuljahr erstmalig anbieten. Die Diakonie Neuendettelsau möchte mit innovativen Ausbildungen in Gesundheits- und Therapieberufen insbesondere dem hohen Fachkräftemangel in der Region und darüber hinaus entgegenwirken. Jährlich steigt die Zahl der freien Stellen für Ergotherapeuten und es bietet sich an, die Ausbildungsmöglichkeiten in diesem Bereich auszubauen. Angesprochen sind Schülerinnen und Schüler mit dem Abschluss der Mittleren Reife oder mit einem Mittelschulabschluss sowie abgeschlossener zweijähriger Berufsausbildung. Neben den formalen Zugangsvoraussetzungen sollten die Bewerber gerne mit Menschen arbeiten, einfühlsam und geduldig sein können. Auch eine Prise Kreativität ist von Vorteil, da gestalterische und handwerkliche Techniken eine große Rolle während der Ausbildung und im Beruf spielen. Die Ausbildung ist dreijährig, wobei sich im zweiten und dritten Ausbildungsjahr theoretische Phasen in der Berufsfachschule mit fachpraktischen Phasen in verschiedenen Praxisstellen abwechseln. Am Ende der Ausbildung steht die staatliche Abschlussprüfung, deren Bestehen zur Führung der Berufsbezeichnung „Ergotherapeut/-in“ berechtigt. Für die Ausbildung zum Ergotherapeuten wird ab September 2018 ein monatliches Schulgeld von 249 Euro erhoben. Die Anmeldegebühr von 150 Euro wird auf die erste Rate des Schulgeldes angerechnet. Außerdem fällt eine Prüfungsgebühr von einmalig 200 Euro an. Damit liegt die Berufsfachschule für Ergotherapie deutlich unterhalb der Gesamtkosten vergleichbarer Schulen in der Region.
Bewerbungen werden ab sofort entgegengenommen, die Schulplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben. Information und Anmeldung: Berufsfachschule für Ergotherapie, Wilhelm-Löhe-Str. 21, Neuendettelsau, www.bsz-neuendettelsau.de, Tel.: 09874 8 6416 oder bsz@diakonieneuendettelsau.de.

Anzeige

Wenn Sprache mehr ist, als nur Kommunikation

Fachtag „Unterstützte Kommunikation“ fand in Neuendettelsau statt

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.)
Bunt und vielfältig wie das Leben sind die Möglichkeiten der Kommunikation, die Menschen mit Behinderung heutzutage nutzen können. Infos und Einblicke zum Thema „Unterstützte Kommunikation“ erhielten die Teilnehmenden eines Fachtags in Neuendettelsau. „Die Sprache ist eine der wichtigsten Fähigkeiten, die wir im Kindesalter entwickeln. Sprache macht uns als Menschen aus. Es sollte jeder die Möglichkeit haben, sich ausdrücken zu können“, betonte Dominic Bader gleich zu Beginn des Fachtags „Unterstützte Kommunikation“, der im Luthersaal in Neuendettelsau stattfand. Dominic Bader ist Fachreferent der Dienste für Menschen mit Behinderung der Diakonie Neuendettelsau und leitet den Arbeitskreis „Unterstützte Kommunikation“. Gemeinsam mit Dozentin Cornelia Lotter von der DiaLog Akademie gestaltete er den Fachtag an dem 90 Mitarbeitende aus der Behindertenarbeit, der Altenhilfe, Förderzentren oder Frühförderung teilnahmen. Wie wichtig es ist, sich ausdrücken zu können, bewies auch Tobias Link, der den ersten Vortrag hielt. Er ist seit seiner Geburt körperlich schwerstbehindert und sitzt im Rollstuhl. Doch auch wenn der 33-Jährige nicht sprechen kann, hat er geistig keinerlei Einschränkungen. Um sich mitzuteilen kommuniziert er über Hilfsmittel, wie beispielsweise über Talker oder Computer mit Sprachfunktion. In seinem Vortrag erzählte er von seiner eigenen Sprachentwicklung und davon, wie er sein Studium der Sozialen Arbeit und seine pädagogische Ausbildung meistern konnte. Dabei ging er auch darauf ein, dass zur damaligen Zeit noch kaum jemand etwas mit dem Begriff der Unterstützten Kommunikation anfangen konnte und wie wichtig das Thema für Menschen ist, die sich nicht durch die Sprache ausdrücken können. Interessiert lauschten die Teilnehmenden den Erzählungen von Tobias Link und stellten ihm im Anschluss viele Fragen. Mit dabei waren auch Katharina Wünsch und Tom Zschörner. Katharina Wünsch arbeitet bereits im Bereich Wohnen der Diakonie Neuendettelsau, während sich Tom Zschörner noch in der Ausbildung befindet. Das Thema hat er bereits kennengelernt, als er sich entschloss seine Facharbeit darüber zu schreiben. „Wir wollen die Chance nutzen, noch mehr über das Thema zu erfahren, weil es wirklich wichtig und spannend ist“, betonten beide und erzählten, dass die verschiedenen Möglichkeiten der Unterstützten Kommunikation bereits auf vielen Wohngruppen genutzt würden. „Wir haben auf Kommunikationsgeräten Piktogramme oder Fotos gespeichert, die durch Berühren aktiviert und in Sprache umgesetzt werden und auf der Gruppe ist auch ein Ipad griffbereit“, erzählte Zschörner. Im Anschluss an den Vortrag fanden verschiedene Workshops statt, die die Thematiken und Nutzungsmöglichkeiten vertieften. Nina Fröhlich präsentierte das Ipad als Kommunikationshilfe, Rainer Grupp informierte über die Unterstützte Kommunikation in der Arbeit mit Menschen und Dagmar Tegeler über die Unterstützte Kommunikation in der Arbeitswelt. Es wurde über die vielseitigen Fördermöglichkeiten der Kommunikation durch die Entwicklung von gemeinsamen Interaktionen im Lebensalltag informiert. Ein weiterer großer Themenblog befasste sich mit der Diagnostik. In einem Vortrag stellte Anja Pudelko, Ergotherapeutin und Leiterin der Beratungsstelle für Unterstützte Kommunikation, die Bandbreite der diagnostischen Möglichkeiten vor, von der gezielten freien Beobachtung bis zu teuren Testverfahrens und hob dabei besonders die vielfältigen Möglichkeiten der gezielten Beobachtung hervor.

Tobias Link verdeutlichte mit seiner eigenen Geschichte, warum Unterstützte Kommunikation in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung besonders wichtig ist.

Foto: Diakonie Neuendettelsau

Kunststoff-Gleitsichtgläser
Individuelle Comfort - Gleitsichtgläser
aus dem Hause ZEISS inkl. Super-Entspiegelung und Hartschicht
Unser Angebots-Preis für beide Gläser ab 398.-
ZEISS
optik bauer e.K.
Inhaberin Elisabeth Meier, Augenoptikermeisterin
HEILSBRONN, Hauptstr. 28 + NEUENDETTELSAU, Friedrich-Bauer-Str. 19

IHR FRÄNKISCHES HOROSKOP

An Energie mangelt's Ihna derzeit net, im Gegenteil. Mars sorgt für Trubel im Job…

21. März - 20. April

Wenn's etz an Zoff gibt, dann is die hochexplosive Venus schuld. Ab Mitte März rennt des Weib aber weiter…

21. April - 20. Mai

Schluss und aus mit Mütze und Frostbeulen - Saturn bringt etzertla die ersten Frühlingsgefühle…

21. Mai - 21. Juni

Sie könna halt so schlecht „Naa" sagn! Etz sollerten's fei a bisserla aufbassn, dass net ausgnutzt wern…

22. Juni - 22. Juli

Gesundheitsapostel Jupiter rät zum Frischlufttanken, sonst wern Sie Ihr Rotzerei nie los…

23. Juli - 23. Aug.

Merkur rät etz zum Delegieren, nur a gerechte Arbeitsaufteilung in der Familie bringt wieder a weng Ruh nei…

24. Aug. - 23. Sept.

Allmächd, sinn Sie etz müd und lädschert, Mars rollt mit anner frühen Frühjahrsmüdigkeit über Sie drüber…

24. Sept. - 23. Okt.

Mitte März überfällt Sie die große Gähnerei. Ob etz da nur die Sternla schuld sinn? Mehr Sport!

24. Okt. - 22. Nov.

Wenn Sie sich etz traua, dann könnert Merkur bei einer richtig heftigen Veränderung helfen. Mut zum Risiko!

23. Nov. - 21. Dez.

Kreuz und quer tummeln sich die Sternla über Ihna, des könnert für Missverständnisse sorgn. Klartext redn!

22. Dez. - 20. Jan.

Lottozettel ausfülln, Lose ziehn – aber pronto! Saturn und Mars stenga senkrecht über Ihna und jubeln scho!

21. Jan. - 19. Febr.

Kribbelig und hibbelig? Des könnert Fernweh sei oder der spinnerte Jupiter mit seiner Unruh…

20. Februar - 20. März

KLEIN-ANZEIGEN

Eckbänke, Sofas, Stühle, u.v.m. aufpolstern und neu beziehen, Fa. Stünzendörfer, Windsbach, Tel.: 09871-6559217

Haushaltshilfe in Heilsbronn für 3 Tage jeweils 2 Stunden gesucht. Tel.: 09872-93425

Renovierungsarbeiten u. Trockenbau, Montagearbeiten u. Fliesen Verlegung u. vieles mehr, alles aus einer Hand. Info unter: www.mw-rentaman.de, Firma M. W. Rent a man e.K. Manfred Winkler Tel.: 09872-7656, Handy 0160-96073065

Sattlerei und Polsterei, Natur-Farben-Handel, Aufpolstern und neu beziehen von Sofas, Stühlen, Eckbänken, Roller- und Motorradsitzen sowie Oldtimer Innenausstattung, Sonnenschutz. N. Sepp, Tel.: 09872-957826, Handy: 0174-3048892

Sympathische Arzthelferin oder med. FA mit Lebenserfahrung für Hausarztpraxis gesucht. Nähere Informationen unter 0171-9392202

Nachhilfe in Englisch von erf. Lehrkraft. Komme ins Haus. Tel.: 0175-9536169

Uhrmacher Kalden, Uhrreparaturen, Batteriewechsel sofort, große Auswahl an Uhrbändern. Ankauf alter Uhren. Petersaurach, Finkenstraße 1, Tel.: 09872 -9699004

Kosmetikstudio Saphir. Angebot Wohlfühl-Behandlungen für Sie & Ihn zum kleinen Preis. Schwanenstr. 4, 91522 Ansbach, Tel.: 0176-47642550

Reinold Schuhe, Reparatur, Absätze-Sohlen-Weiten, Der Hausschuhladen, Schwanenstr. 2, 91522 Ansbach, hinter Wolle Rödel, Tel.: 0981-4663577 „Varomed Partner"

Wohnmobil günstig zu vermieten 09824/336

Suchen großes Haus zu kaufen! Angebote bitte schriftlich unter Angabe der Chiffre-Nr. 104 an Fa. Habewind, Friedrich-Bauer-Str. 6a, 91564 Neuendettelsau, senden.

Was bedeutet Chiffre?

Chiffre ist eine Nummer, die anstelle des Namens oder der Telefonnummer des Inserenten unter einer Anzeige steht. Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen, dürfen wir über den Auftraggeber keine Auskunft geben!

Und so funktioniert es: Sie senden uns Ihre Antwort in einem Umschlag an Fa. Habewind, jeweilige Chiffre-Nummer, Friedrich-Bauer-Str. 6a, 91564 Neuendettelsau. Wir leiten den Brief dann an den Auftraggeber weiter und er kann mit Ihnen Kontakt aufnehmen!

Großzügige, helle 4 Zi.-Whg., Südbalkon, gr. Kelleranteil, Tel.: 09874-687264 ab 15.00 Uhr

Immobilien-Anteil 25.000 € aus Altersgründen zu verkaufen. Jährliche Ausschüttung etwa 4 % - Abwicklung über Notar. Telefon: 09122-634846

Nach 27 Jahren HA-RA Beratung u. Verkauf (Bereich unbegrenzt, kein Verkaufszwang) suche ich eine nette umgängl. Frau o. Mann die kontaktfreudig mit Menschen umgehen können. Auskunft bei Christl Haßler 09873 / 289

STELLENANZEIGEN

Für unseren ambulanten Pflegedienst suchen wir **Kranken- bzw. Altenpfleger/in** in **Teilzeit und/oder Aushilfe.** Eigenverantwortliches Arbeiten sowie Freude am Umgang mit älteren Menschen sind Voraussetzung!

Näheres unter 09127 - 95 14 33

Ambulanter Pflegedienst
Klupper & Laicht
Alter Steig 2 • 90574 Roßtal-Weitersdorf
Libellenweg 22 • 91564 Neuendettelsau
Tel. 098 74 - 45 48 • Mobil 01 72 - 811 39 87

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Heilsbronn OT Böllingsdorf

eine(n) zuverlässigen

Zimmerer / Treppenbauer m/w

Haben Sie Lust auf etwas Neues?
Wollen Sie nicht mehr auf Dächern arbeiten oder in Altbauten?
Dann bewerben Sie sich!

Zimmerei Hacker
Bonnhöfer Straße 2
91560 Heilsbronn
treppen-hacker.de
0151/17019714

Wir suchen zur Unterstützung unseres Teams eine/n

Kraftfahrer FS Kl. CE m/w

in Vollzeit/ Teilzeit sowie Aushilfe am Wochenende

Ihre Aufgaben:

Führen von LKW im Nahverkehr mit täglicher Rückkehr
Sie übernehmen die Verantwortung für den sicheren Transport inkl. der Pflege und Sauberhaltung des Fahrzeuges

Ihr Profil:

Mit dem Führerschein der Klasse CE und gute Deutschkenntnisse haben Sie die besten Voraussetzungen, um ein Mitglied unseres Unternehmens zu werden.

Wir bieten:

Eine langfristige Perspektive mit hoher Arbeitsplatzsicherheit
Eine leistungsgerechte Vergütung auf Stundenlohnbasis
Einen modernen Fuhrpark
Ein angenehmes Arbeitsklima
Eine gute und umfassende Einarbeitung

Spedition Huber
Tel. 09871-7704 Mobil 0170-1617542

VERANSTALTUNGEN

Samstag, 10. März
56. Windsbacher Kinderbasar der SPD in der Stadthalle von 10:00 bis 12:00 Uhr.

Sonntag, 11. März
Gospelkonzert „Lights of Gospel“ mit Roberta Collins um 17:00 Uhr in der Großhaslacher Marienkirche. Eintritt frei – Spenden erwünscht!
Fahrt der Rangau Badefreunde nach Bad Staffelstein oder Bad Windsheim. Anmeldung + Info: Tel. 09872-1353.

Mittwoch, 14. März
„Man(n) trifft sich“ – Gesprächskreis für Männer im Dialog-Hotel Neuendettelsau um 20:00 Uhr zum Thema „Wie wichtig sind Ernährung und Bewegung für gesundheitsförderndes Leben?“ mit Referenten.

Freitag, 16. März
1. „Crowdsinging“ der ChorHarmonie Gottmannsdorf um 20:00 Uhr in der KulturScheuneSilberhorn mit Band, Vorsänger, Chor und Text auf Leinwand. Einfach vorbeikommen und mitsingen!

Samstag, 17. März
Basar für Baby- und Kinderschen im Sportheim Abenberg von 10:00 bis 13:00 Uhr. Tischreservierung für Verkauf bei Fanny Wettengel: 0176-61044549.
Frühjahr-Sommer Kinderbasar im Sportheim Großhaslach mit Kuchenbüffet von 13:00 bis 15:00 Uhr. Info: Sabine Zachmann, 0179/5376752.

Mittwoch, 21. März
Festkonzert des Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums Windsbach um 19:00 Uhr in der Stadthalle am 21. und 22. März. Eintritt frei!

Samstag, 24. März
27. Gebrauchtfahrradmarkt des RSV 1892 Heilsbronn von 8:00 bis 11:00 Uhr am Marktplatz Heilsbronn.
„Andy Langs Folk Freaks in Heilsbronn – Irischer Folkrock pur!“ - um 19:00 Uhr im Refektorium Heilsbronn. Karten im Vorverkauf in Heilsbronn im Evang. Pfarramt, Buchhandlung am Münster, Pauly´s Schreib- und Spielwaren. In Windsbach im Evang. Dekanat und in Neuendettelsau bei der Freimund-Buchhandlung.
Blasmusikabend der Heilsbronner Musikanten um 20:00 Uhr in der Hohenzollernhalle.

STELLENANZEIGEN

Korian – bestens umsorgt

Unser Haus Phönix Windsbach bietet:

Ausbildungsplätze zur dreijährig examinierten Pflegefachkraft (m/w)

Das bringst Du mit:
- Schulabschluss und/oder idealerweise abgeschlossene Ausbildung zur einjährig examinierten Pflegehilfskraft (m/w)

Das bieten wir Dir:
- klare Einarbeitungskonzepte
- überdurchschnittliche Ausbildungsvergütung
- enge Begleitung durch Mentoren während der Ausbildung
- vielfältige Weiterbildungs- und Aufstiegsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Dich!
Herr Jan Grabinger freut sich auf Deine aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an: **jan.grabinger@korian.de** oder per Post an:

Haus Phönix Windsbach
Herr Jan Grabinger
Ansbacherstr. 36 · 91575 Windsbach
Telefon: 09871 6781-0
www.korian-karriere.de

Haus Phönix Windsbach

STELLENANZEIGEN

Regens Wagner

6.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern finden bei den Regens-Wagner-Stiftungen einen krisensicheren, sinnstiftenden Arbeitsplatz. Eine attraktive Vergütung, AVR der Caritas, sowie betriebliche Zusatzvorsorge und Beihilfe unterstreichen unsere wertschätzende Philosophie.

Sie ermöglichen durch Ihre Tätigkeit, dass Menschen mit Behinderung....
- ihr Leben selbst bestimmen können
- im Alltag überall mitmachen können
- im sozialem Umfeld dazu gehören
- in der eigenen Wohnung leben zu können
- einer regelmäßige Tätigkeit nachkommen zu können

ab sofort	**1 Mitarbeiter/innen**
Stundenumfang:	**4 Stunden / Woche Mittwoch ab 13.00 Uhr**
Aufgaben:	**Einkaufen und hauswirtschaftliche Tätigkeiten**
Einsatzort:	**Windsbach**
Voraussetzung:	**Freude am Helfen**
Wir bieten:	**Bezahlung nach Caritas AVR Eine verantwortungsvolle und sinnvolle Tätigkeit**

Offene Hilfen für den südlichen Landkreis Ansbach

Manfred Fischer — Dienstag & Mittwoch, Vormittags
Adlerstr. 1
91572 Bechhofen
09822-6050156
manfred.fischert@regens-wagner.de

Diakonie Dinkelsbühl-Wassertrüdingen

Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ausgabe **303** erscheint am **24.03.2018**
Anzeigenschluss: **Mi.** vorm., **14.03.2018**
Ausgabe **304** erscheint am **07.04.2018**
Anzeigenschluss: **Mo.** vorm., **26.03.2018**

Anzeigenannahme: HABEWIND
Friedrich-Bauer-Straße 6a · 91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-689 683
Internet: habewind.de • E-Mail: anzeigen@habewind.de

Impressum

Herausgeber
Werbeagentur Habewind
Peter Haberzettl
Friedrich-Bauer-Str. 6a
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874/689 683
E-Mail: info@habewind.de
Internet: habewind.de

Werbung aus einer Hand! HABEWIND www.habewind.de

Auflage: 23.500 Exemplare

Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Abenberg, Bruckberg, Dietenhofen, Heilsbronn, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Rohr, Petersaurach, Windsbach, Wolframs-Eschenbach, Lichtenau, Sachsen und in allen dazugehörigen Ortsteilen

Druck: hofmann infocom GmbH, Emmericher Straße 10, 90411 Nürnberg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Gezeichnete Artikel stellen die Meinung des Verfassers und nicht der Redaktion dar. Die gesamte Zeitung, einschließlich ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt. Darunter fallen auch alle Anzeigen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Für den Inhalt der Anzeigen ist der Auftraggeber verantwortlich.

Inspektion aller Fahrzeuge
Reparaturen aller Fabrikate
Motorrad-Service & Reparatur
Abschlepp-dienst
Unfall-Instandsetzung
Klima-Service
Neu- und Gebrauchtwagen

WIR BRINGEN SIE
schnell wieder
AUF DIE STRASSE

KOPP
Thomas Kopp KRAFTFAHRZEUG GEWERBE Fahrzeuge
AUTOHAUS
Gutenbergstr. 2
91560 Heilsbronn
Tel. 09872/95692-0
Email: info@kopp-autohaus.de
www.kopp-autohaus.de

BETTFEDERN-REINIGUNGS-
AKTION

Schenken Sie sich das
„WIE-NEU-GEFÜHL"
BETTENATELIER rühl WINDSBACH
Kissen reinigen 7,- €
Federbett reinigen 14,- €
Telefonische Anmeldung unter 09871-888

Holzhäuser - vom Ausbauhaus bis Schlüsselfertig

Wir verstehen unser Handwerk!
Wir schaffen Ihre Wohnräume mit hoher energetischer Effizienz in Holzbauweise. Jedes Projekt ist ein Unikat, ob Wohnhaus, Anbau oder Aufstockung, für Sie individuell gefertigt.
Ob mit Putz- oder Holzfassade, wir realisieren Ihre Wohnträume.

Lassen Sie sich beraten!

Individueller Wohnkomfort
Qualität ohne Kompromisse ist unser Anspruch!

kleinöder ZIMMEREI HOLZBAU
50 Jahre

Moosbach 2
91575 Windsbach
Tel. 09871 - 3 17
Fax 09871 - 79 22
www.kleinoeder.de